



Lernbericht von _____

 Das habe ich gelernt:

 Dabei hatte ich Schwierigkeiten:

 Das möchte ich sonst noch sagen:



Lernbericht von _____

 Das habe ich gelernt:

 Dabei hatte ich Schwierigkeiten:

 Das möchte ich sonst noch sagen:



Anleitungen zur Standortbestimmung 1 zum Schulanfang

Da man insbesondere bei Schulanfängern nicht voraussetzen kann, dass sie beispielsweise selbstständig genau eine Seite umblättern oder die Stifffarben unterscheiden können bzw. auch noch nicht bewandert sind im Umgang mit Aufgabenheften, empfiehlt sich – insbesondere bei der Standortbestimmung zum Schulanfang – ein Arrangement in Kleingruppen und am besten in der Einzelsituation. Hierdurch kann auch bei schriftlichen Aufgaben besser gewährleistet werden, dass die Lösungen des jeweiligen Kindes nicht durch die Orientierung an den Bearbeitungen anderer Kinder verfälscht werden.

Vor allem ist die Durchführung in der Einzelsituation oder in der möglichst kleinen Gruppe (2 bis höchstens 4 Kinder) von Vorteil, da man hier mehr Gelegenheiten des Nachfragens und Weiterfragens hat, das eine Fülle an Erkenntnissen über die Kompetenzen der Kinder ermöglicht. Dies gilt natürlich nicht nur für Standortbestimmungen am Schulanfang, sondern generell für Standortbestimmungen (vgl. hierzu Haus 9 – UM: Leistungen wahrnehmen – Beispiele für Standortbestimmungen).

Da durch die besonders aufschlussreichen Gespräche mit den Kindern über die Aufgaben die Zeitdauer für die Durchführung der Standortbestimmung stark ausgedehnt werden könnte, ist anzudenken, ob man die Standortbestimmung aufteilt und zu mehreren Zeitpunkten durchführt. So könnten auch kurze Phasen, z. B. in denen andere Kinder selbstständig arbeiten oder während eines offenen Unterrichtsbeginns, genutzt werden, um Teile der Standortbestimmung mit einzelnen Kindern zu bearbeiten. Besonders die rein mündlichen Aufgaben, für die das Testheft nicht gebraucht wird, könnten gesondert von den Testheft-Aufgaben durchgeführt werden.

Es ist wichtig, vor und während der Durchführung eine angenehme Arbeitsatmosphäre zu schaffen. Die Kinder einer Lerngruppe werden vor der Durchführung von der Lehrperson bzw. dem Interviewer über die Intention der Standortbestimmung informiert und gleichzeitig motiviert, damit sie sich nicht unter Druck setzen (z.B.: „**Ich stelle dir nun einige Aufgaben, die eigentlich noch viel zu schwierig sind. Ich möchte gucken, ob du trotzdem schon einige davon lösen kannst. Es ist aber überhaupt nicht schlimm, wenn du das noch nicht kannst.**“).

Folgendes Material sollte vor der Durchführung der Standortbestimmung griffbereit hingelegt werden:

Material für Lehrer bzw. Interviewer	Material für jedes Kind jeweils 1mal
<ul style="list-style-type: none">• Ziffernkarten 1-20 (ggf. weitere Ziffernkarten)• ggf. ein Demo-Testheft• ggf. Wendeplättchen• ggf. echte Euromünzen (je 1mal: 2€, 1€, 50ct, 20ct, 10ct, 5ct, 2ct, 1ct) und einen 5€-Schein (da Spielgeld nicht das echte Gewicht und andere Eigenschaften, die die Unterschiede zwischen den einzelnen Münzen ausmachen, imitieren kann, sollte hier im Bedarfsfall unbedingt echtes Geld verwendet werden)• ggf. echtes Portmonee (optisch möglichst ähnlich der Portmoneeabbildung auf S.13 und 14 im Testheft)	<ul style="list-style-type: none">• Testheft• Bleistift• schwarzer Stift• blauer Stift• roter Stift• grüner Stift



Anleitungen zur Standortbestimmung 1 zum Schulanfang

<ul style="list-style-type: none"> • Stift, der sich von denen der Kinder unterscheidet • Auswertungsbogen bzw. Papier zum Festhalten von Beobachtungen • weißes Blatt ca. DinA5 zum Abdecken von Aufgabenteilen (es werden entsprechend mehr Blätter benötigt, wenn mehrere Kinder gleichzeitig die Standortbestimmung bearbeiten) 		
Aufgabe	Sprechanleitungen und Kommentare	Material
1.1) Varianz		
gleich viel – mehr – weniger	<p><i>Vor das Kind werden zwei Reihen mit je 7 Plättchen gelegt. Dabei sollten die Reihen zueinander parallel angeordnet sein. „In welcher Reihe sind mehr Plättchen? Oder sind in beiden Reihen gleich viele Plättchen?“</i></p> <p><i>Nun wird eine Reihe vor den Augen des Kindes auseinandergezogen, also der Abstand der Plättchen einer Reihe vergrößert, die der anderen bleibt gleich. „Sind nun in einer Reihe mehr Plättchen oder in beiden Reihen gleich viele Plättchen?“</i></p>	Wendeplättchen
1.2) Zahlenreihe und Zahlsymbole		
a) Zahlenreihe vorwärts	<p>„Kannst du schon zählen?“</p> <p><i>Wenn das Kind nicht zu zählen beginnt, sollte man selbst anfangen: „1, 2, 3...“ und ggf. hinzufügen: „Kannst du weiterzählen?“</i></p> <p><i>Wenn das Kind beim Zählen stoppt: „Kannst du auch noch weiterzählen?“</i></p> <p><i>Wenn das Kind sehr weit zählt: „Wie weit kannst du denn zählen?“ ggf. wenn das Kind schon sehr kompetent beim Zählen ist, an einer höheren Stelle weiter zählen lassen.</i></p>	
b) Zahlsymbole lesen	<p><i>Die 4 wird gezeigt. „Kannst du diese Zahl schon lesen?“</i></p> <p><i>Die 9 wird gezeigt. „Und diese?“</i></p> <p><i>Die 12 wird gezeigt. „Und diese?“</i></p> <p><i>Dies lässt sich natürlich mit weiteren Ziffernkarten durchführen. Wenn ein Kind die Zahlen von 1-20 schon alle erkennen sollte, wäre es natürlich interessant, bis in welchen Zahlenraum es schon Zahlsymbole lesen kann. Hier ggf. mit weiteren Ziffernkarten Kompetenzen überprüfen oder weitere Zahlen auf Papier schreiben und benennen lassen.</i></p> <p><i>Falls ein Kind schon zu Beginn erhebliche Probleme hat, weil es die Zahlen bis 10 nicht lesen kann, und auch Aufgabe 1c nicht lösen kann, da es auch die weiteren Zahlsymbole überhaupt noch nicht den gesprochenen Zahlen zuordnen kann, empfiehlt es sich, dem</i></p>	<p>Ziffernkarten von 1-20</p> <p>ggf. weitere Ziffernkarten</p>



Anleitungen zur Standortbestimmung 1 zum Schulanfang

	<p>Kind die Zahlen in den weiteren Aufgaben stets vorzulesen bzw. das Kind die Zahl nennen zu lassen und selbst die genannte Zahl des Kindes einzukreisen. Im Auswertungsbogen sollte dann darauf hingewiesen werden!</p> <p>Sollte ein Kind weder zählen können noch eine Vorstellung von den Zahlen bis 10 entwickelt haben, sodass es die Aufgaben dieser Standortbestimmung gänzlich oder nahezu nicht lösen kann, ist hier sicherlich eine besondere Förderung nötig (s. dazu Haus 3).</p>	
c) Zahlsymbole erkennen	<p>Nun erhält das Kind das Testheft und wird gebeten seinen Namen auf das Deckblatt zu schreiben. Dabei wird dem Kind gezeigt, wo es den Namen hinschreiben kann. „Schreibe deinen Namen hier hin.“ Es bietet sich an, hier schon auf die Stifthaltung zu achten. Die erste Seite wird angeguckt. Hier könnte man auch das Kind fragen, was es hier sieht und in einem Gespräch viel über seine Kompetenzen erfahren. Mögliche Fragen könnten hier sein: „Welche Zahlen kannst du schon lesen?“ „Was kann man mit Zahlen machen?“ „Kennst du noch andere Zahlen?“ „Weißt du schon, wie diese Zahlen aussehen/geschrieben werden?“ Auch Fragen nach Zahlaspekten geben Hinweise auf Vorerfahrungen der Kinder, wie z.B.: „Woher kennst du Zahlen?“ „Wo kommen Zahlen überall vor?“ „Wo hast du schon mal Zahlen gesehen?“</p> <p>Nun sollte man zunächst die untere Hälfte des Blattes abdecken, z.B. mit einem weißen DIN A5-Papier.</p> <p>„Nimm den schwarzen Stift. Kreise die 5 ein.“ Falls das Kind nicht weiß, was einkreisen bedeutet, kann man es ihm an einer anderen Zahl zeigen. Zum Beispiel könnte man auf die 1 zeigen und dabei sagen: „Hier ist die 1, die kreise ich jetzt mit meinem Stift ein.“ Dann dem Kind erneut die Aufgabe stellen.</p> <p>„Nimm den blauen Stift. Kreise die 8 ein.“</p> <p>Falls die Kinder hier keine Probleme hatten, kann mit den weiteren Aufgaben fortgefahren werden. Dazu wird die untere Hälfte wieder aufgedeckt. Ansonsten kann man direkt mit Aufgabe 1d fortfahren.</p> <p>„Nimm den roten Stift. Kannst du auch schon die 13 einkreisen?“</p> <p>„Nimm jetzt den grünen Stift. Und die 20? Kannst du schon die 20 einkreisen?“</p>	<p>Testheft Deckblatt Stift</p> <p>Testheft S.1</p> <p>ein weißes Blatt zum Abdecken schwarzer Stift ggf. weiterer Stift des Interviewers</p> <p>blauer Stift</p> <p>roter Stift grüner Stift</p>
d) Vorgänger	<p>„Welche Zahl gehört in das freie Feld? Kreise die Zahl ein.“ Hierbei ggf. auf das leere Feld zeigen.</p>	<p>Testheft S.2 Stift</p>



Anleitungen zur Standortbestimmung 1 zum Schulanfang

2.) Rechnen, Rechenvorteile und –gesetze		
a) Abzählen	„ Wie viele Punkte sind das? Kreise die Zahl ein, die sagt, wie viele Punkte es sind. “ ggf. als Hilfe: „Zähle die Punkte.“ Bei Bedarf kann man die Aufgabe mit echten Wendeplättchen durchführen.	Testheft S.3 Stift, ggf. Wendeplättchen
b) Abzählen	„ Und wie viele sind das? Kreise die Zahl ein, die sagt, wie viele Punkte es sind. “ Auch hier die Zahl einkreisen lassen. Hier wäre es interessant, wenn das Kind Rückschlüsse auf die vorherige Aufgabe zieht und z.B. erkennt, dass es nun doppelt so viele Punkte sind.	Testheft S.4 Stift, ggf. Wendeplättchen
c) Anzahlen aufzeichnen	„ Male mit dem schwarzen Stift 7 Punkte. “ Wenn das Kind die Punkte gemalt hat, folgt die nächste Aufgabenstellung: „ Male mit dem blauen Stift so viele dazu, bis es 10 sind. “	Testheft S.5 schwarzer Stift blauer Stift
d) abzählbare Additionsaufgabe	Hier empfiehlt es sich zunächst das untere Kästchen abzudecken und die Ballons zählen zu lassen. „ Hier siehst du 5 Luftballons. “ Nun wird das untere Kästchen gezeigt und das obere Kästchen abgedeckt. „ Jetzt kommen noch 2 Luftballons dazu. Wie viele Luftballons sind es zusammen? Kreise die Zahl ein. “	Testheft S.6 Blatt zum Abdecken Stift
e) nicht abzählbare Additionsaufgaben	„ Stell dir vor, du hast 5 Luftballons. Du bekommst weitere 3 Luftballons dazu. Wie viele Luftballons hast du dann zusammen? Kreise die Zahl mit dem schwarzen Stift ein. “ „ Nun stell dir vor, du hast 6 Luftballons. Du bekommst weitere 6 Luftballons dazu. Wie viele Luftballons hast du dann zusammen? Kreise die Zahl mit dem blauen Stift ein. “ Hier ist interessant, ob das Kind einen Zusammenhang zwischen der Aufgabe 2d) und der ersten Aufgabe von 2e) herstellt bzw. generell, wie es die Aufgaben löst (ggf. nachfragen, z.B.: „Super [oder: Das ist ja interessant!] Kannst du mir erklären, wie du das gerechnet hast.“).	Testheft S.7 schwarzer Stift blauer Stift
f) symbolische Additionsaufgabe	Zahlenwerte wie d) allerdings hier kontextfrei, auf symbolischer Ebene. Es wird herausgefunden, ob das Kind schon eine symbolische Rechenaufgabe erkennt und etwas mit den Symbolen (hier: + und =) anfangen kann. Falls das Kind die Aufgabe nicht schon von sich aus löst, könnte man folgenden Impuls geben: „ Hier steht eine Aufgabe. Hast du eine Idee, was man hier machen soll? “	Testheft S.8 Stift
g) abzählbare Subtraktionsaufgabe	Hier empfiehlt es sich zunächst das untere Kästchen abzudecken und die Ballons zählen zu lassen. „ Hier siehst du 7 Luftballons. “ Nun wird das untere Kästchen gezeigt und das obere Kästchen abgedeckt. „ Jetzt fliegen 2 Luftballons weg. Wie viele Luftballons sind es dann noch? Kreise die Zahl ein. “	Testheft S.9 Blatt zum Abdecken Stift



Anleitungen zur Standortbestimmung 1 zum Schulanfang

h) nicht abzählbare Subtraktionsaufgaben	<p>„Stell dir vor, du hast 8 Luftballons. 3 Luftballons fliegen weg. Wie viele Luftballons hast du dann noch? Kreise die Zahl mit dem schwarzen Stift ein.“</p> <p>„Nun stell dir vor, du hast 12 Luftballons. 6 Luftballons fliegen weg. Wie viele Luftballons sind es dann noch? Kreise die Zahl mit dem blauen Stift ein.“ <i>Auch hier ist interessant, ob das Kind einen Zusammenhang zwischen den Aufgaben 2g und der ersten von 2h herstellt. Bemerkenswert wäre auch, wenn es eine Beziehung zu den Additionsaufgaben mit den Luftballons herstellt. Auch hier ist natürlich die Vorgehensweise des Kindes bei der Berechnung der Ergebnisse interessant.</i></p>	<p>Testheft S.10 schwarzer Stift</p> <p>blauer Stift</p>
i) symbolische Subtraktionsaufgabe	<p><i>Zahlenwerte wie g) allerdings hier kontextfrei, auf symbolischer Ebene. Es wird herausgefunden, ob das Kind schon eine symbolische Rechenaufgabe erkennt und etwas mit den Symbolen (hier: - und =) anfangen kann. Falls das Kind die Aufgabe nicht schon von sich aus löst, könnte man auch hier folgenden Impuls geben: „Hier steht eine Aufgabe. Hast du eine Idee, was man hier machen soll?“</i></p>	<p>Testheft S.11 Stift</p>
3.) Euromünzen		
Münzen	<p>„Welche dieser Münzen kennst du schon?“ <i>An dieser Stelle ist ein Gespräch über die Geldmünzen sicher sehr aufschlussreich, dafür ggf. auch echte Euromünzen bereit halten. Zudem könnte man hier nach den Erfahrungen der Kinder mit Geld fragen, ob sie beispielsweise Taschengeld bekommen, schon mal etwas eingekauft haben, ob sie wissen, was man sich für ungefähr einen Euro kaufen kann,</i></p> <p>„Nimm den schwarzen Stift. Kreise die 2€-Münze ein.“</p> <p>„Nimm den blauen Stift. Kreise die 1€-Münze ein.“</p> <p>„Nimm den roten Stift. Kreise die 50ct-Münze ein.“</p> <p>„Nimm den grünen Stift. Kreise die 10ct-Münze ein.“</p>	<p>Testheft S.12 ggf. echte Euromünzen</p> <p>schwarzer Stift blauer Stift roter Stift grüner Stift</p>
4.) Kleine Sachaufgaben mit Euro		
a) Eurogeldwerte addieren	<p>„Wie viel Euro sind in dem Portmonee? Kreise die Zahl ein, die sagt, wie viel Euro in dem Portmonee sind.“ <i>Hier ggf. dem Kind ein echtes Portmonee mit einem 5€-Schein und einer 2€-Münze in die Hand geben.</i></p>	<p>Testheft S.13 Stift ggf. Portmonee mit 5€-Schein und 2€-Münze</p>
b) Einkaufssituation	<p>„Du hast 7 € Du kaufst dir einen Stift für 2€ Wie viel Euro hast du dann noch?“ <i>ggf. noch: „Kreise die Zahl ein, die sagt, wie viel Euro dann noch in deinem Portmonee sind.“ Auch hier ggf. dem Kind noch mal das Portmonee mit dem 5€-Schein und der 2€-Münze in</i></p>	<p>Testheft S.14 Stift ggf. Portmonee</p>



Anleitungen zur Standortbestimmung 1 zum Schulanfang

	die Hand geben. Die Einkaufssituation könnte dann auch gespielt werden, indem das Kind den Stift der Lehrperson/des Interviewers „kauft“.	mit 5€-Schein und 2€-Münze und Stift des Interviewers
5.) Eigenproduktionen		
verschiedene Möglichkeiten	Hier soll das Kind aufgefordert werden, zu zeigen, was es alles kann. Mögliche Impulse könnten sein: „ Welches ist deine Lieblingszahl? Schreibe sie auf. “ „ Welche Zahl ist die größte Zahl, die du kennst? Schreibe sie auf. “ „ Kannst du schon Aufgaben schreiben und rechnen? Schreibe Aufgaben auf und löse sie. “ Hier ggf. Beispiele nennen. „ Zeichne eine Uhr auf. “ Hier ggf. nachfragen, wie viel Uhr es auf der gezeichneten Uhr ist (s. hierzu auch Haus 9 – UM: Leistungen wahrnehmen – Beispiele für Mathebriefe, ab Klasse 1). „ Welche Zahlen sind an deinem Körper? Zeichne deinen Körper und schreibe passende Zahlen dazu. “ (z.B. 1 Nase, 2 Ohren, 5 Finger/Hand, 10 Zehen, ...)	Testheft S.15 Stifte



Auswertungsbogen zur Standortbestimmung 1 zum Schulanfang

Name ggf. weitere Informationen				
Aufgabe				
1.1) Varianz	gleich viel mehr weniger			
	gleich viel mehr weniger			
1.2a) Zahlenreihe vorwärts	zählt fehlerfrei bis ____			
1.2b) Zahlsymbole lesen →4, 9, 12 und evtl. weitere	4 9 12	4 9 12	4 9 12	4 9 12
1.2c) Zahlsymbole erkennen diktierte Zahlen ein- kreisen (5, 8, 13, 20)	5 8 13 20	5 8 13 20	5 8 13 20	5 8 13 20

1.2d) Vorgänger 7 als Vorgänger vor 8, 9, 10, ... erkennen	7	7	7	7
2a) Abzählen (6 Kreise)	6	6	6	6
2b) Abzählen (12 Kreise)	12	12	12	12
2c) Anzahlen aufzeichnen 7 Kreise auf 10 ergänzen	7 ergänzt 3 Punkte malt 10 neue Punkte			
2d) abzählbare Additionsaufgabe (5+2)	7	7	7	7

2e) nicht abzählbare Additionsaufgaben (5+3) und (6+6)	8 12	8 12	8 12	8 12
2f) symbolische Additionsaufgabe (5+2)	7	7	7	7
2g) abzählbare Subtraktionsaufgabe (7-2)	5	5	5	5
2h) nicht abzählbare Subtraktionsaufgaben (8-3) und (12-6)	5 6	5 6	5 6	5 6
2i) symbolische Subtraktionsaufgabe (7-2)	5	5	5	5

3) Münzen und ihre Wertigkeit (2€, 1€, 50ct, 10ct)	2€ 1€ 50ct 10ct	2€ 1€ 50ct 10ct	2€ 1€ 50ct 10ct	2€ 1€ 50ct 10ct
4a) Eurogeldwerte addieren (5€+2€)	7	7	7	7
4b) Einkaufssituation (7€-2€)	5	5	5	5
5) Eigenproduktionen				



Anleitungen zur Standortbestimmung 1 zum Schulanfang - Kurzversion

Da man insbesondere bei Schulanfängern nicht voraussetzen kann, dass sie beispielsweise selbstständig genau eine Seite umblättern oder die Stifffarben unterscheiden können bzw. auch noch nicht bewandert sind im Umgang mit Aufgabenheften, empfiehlt sich ein Arrangement in Kleingruppen und am besten in der Einzelsituation. Hierdurch kann bei schriftlichen Aufgaben besser gewährleistet werden, dass die Lösungen des jeweiligen Kindes nicht durch die Orientierung an den Bearbeitungen anderer Kinder verfälscht werden.

Vor allem ist die Überprüfung in der Einzelsituation oder in der möglichst kleinen Gruppe (2 bis höchstens 4 Kinder) von Vorteil, da man hier mehr Gelegenheiten des Nachfragens und Weiterfragens hat, das eine Fülle an Erkenntnissen über die Kompetenzen der Kinder ermöglicht.

Es ist wichtig, vor und während der Durchführung eine angenehme Arbeitsatmosphäre zu schaffen. Die Kinder einer Lerngruppe werden vor der Durchführung von der Lehrperson bzw. dem Interviewer über die Intention der Standortbestimmung informiert und gleichzeitig motiviert, damit sie sich nicht unter Druck setzen (z.B.: **„Ich stelle dir nun einige Aufgaben, die eigentlich noch viel zu schwierig sind. Ich möchte gucken, ob du trotzdem schon einige davon lösen kannst. Es ist aber überhaupt nicht schlimm, wenn du das noch nicht kannst.“**).

Folgendes Material sollte vor der Durchführung der Standortbestimmung griffbereit hingelegt werden:

Material für Lehrer bzw. Interviewer		Material für jedes Kind jeweils 1mal
<ul style="list-style-type: none"> • Ziffernkarten 1-20 (ggf. weitere Ziffernkarten) • ggf. Wendepättchen • Stift, der sich von denen der Kinder unterscheidet • Auswertungsbogen bzw. Papier zum Festhalten von Beobachtungen 		<ul style="list-style-type: none"> • Testheft • Bleistift • schwarzer Stift • blauer Stift • roter Stift • grüner Stift
Aufgabe	Sprechanleitungen und Kommentare	Material
1.1) Varianz		
gleich viel – mehr – weniger	<p><i>Vor das Kind werden zwei Reihen mit je 7 Plättchen gelegt. Dabei sollten die Reihen zueinander parallel angeordnet sein. „In welcher Reihe sind mehr Plättchen? Oder sind in beiden Reihen gleich viele Plättchen?“</i></p> <p><i>Nun wird eine Reihe vor den Augen des Kindes auseinandergezogen, also der Abstand der Plättchen einer Reihe vergrößert, die der anderen bleibt gleich. „Sind nun in einer Reihe mehr Plättchen oder in beiden Reihen gleich viele Plättchen?“</i></p>	Wendepättchen
1.2) Zahlenreihe und Zahlsymbole		
a) Zahlenreihe vorwärts	<p>„Kannst du schon zählen?“</p> <p><i>Wenn das Kind nicht zu zählen beginnt, sollte man selbst anfangen: „1, 2, 3...“ und ggf.</i></p>	



Anleitungen zur Standortbestimmung 1 zum Schulanfang - Kurzversion

	<p><i>hinzufügen: „Kannst du weiterzählen?“</i> <i>Wenn das Kind beim Zählen stoppt: „Kannst du auch noch weiterzählen?“</i> <i>Wenn das Kind sehr weit zählt: „Wie weit kannst du denn zählen?“ ggf. wenn das Kind schon sehr kompetent beim Zählen ist, an einer höheren Stelle weiter zählen lassen.</i></p>	
b) Zahlsymbole lesen	<p><i>Die 4 wird gezeigt. „Kannst du diese Zahl schon lesen?“</i> <i>Die 9 wird gezeigt. „Und diese?“</i> <i>Die 12 wird gezeigt. „Und diese?“</i> <i>Dies lässt sich natürlich mit weiteren Ziffernkarten durchführen. Wenn ein Kind die Zahlen von 1-20 schon alle erkennen sollte, wäre es natürlich interessant, bis in welchen Zahlenraum es schon Zahlsymbole lesen kann. Hier ggf. mit weiteren Ziffernkarten Kompetenzen überprüfen.</i></p> <p><i>Falls ein Kind schon zu Beginn erhebliche Probleme hat, weil es die Zahlen bis 10 nicht lesen kann, und auch Aufgabe 1c nicht lösen kann, da es auch die weiteren Zahlsymbole überhaupt noch nicht den gesprochenen Zahlen zuordnen kann, empfiehlt es sich, dem Kind die Zahlen in den weiteren Aufgaben stets vorzulesen bzw. das Kind die Zahl nennen zu lassen und selbst die genannte Zahl des Kindes einzukreisen. Im Auswertungsbogen sollte dann darauf hingewiesen werden!</i> <i>Sollte ein Kind weder zählen können noch eine Vorstellung von den Zahlen bis 10 entwickelt haben, sodass es die Aufgaben dieser Standortbestimmung gänzlich oder nahezu nicht lösen kann, ist hier sicherlich eine besondere Förderung nötig (s. dazu Haus 3).</i></p>	<p>Ziffernkarten von 1-20</p> <p>ggf. weitere Ziffernkarten</p>
c) Zahlsymbole erkennen	<p><i>Nun erhält das Kind das Testheft. Hier sollte es zunächst seinen Namen auf das Deckblatt schreiben. Dabei wird dem Kind gezeigt, wo es den Namen hinschreiben kann. „Schreibe deinen Namen hier hin.“</i> <i>Die erste Seite wird angeguckt. Hier könnte man auch das Kind fragen, was es hier sieht und in einem Gespräch viel über seine Kompetenzen erfahren. Mögliche Fragen könnten hier sein: „Welche Zahlen kannst du schon lesen?“ „Was kann man mit Zahlen machen?“ „Kennst du noch andere Zahlen?“ „Weißt du schon, wie diese Zahlen aussehen/geschrieben werden?“ Auch Fragen nach Zahlaspekten geben Hinweise auf Vorerfahrungen der Kinder, wie z.B.: „Woher kennst du Zahlen?“ „Wo kommen Zahlen überall vor?“ „Wo hast du schon mal Zahlen gesehen?“</i></p>	<p>Testheft Deckblatt Stift</p> <p>Testheft S.1</p>



Anleitungen zur Standortbestimmung 1 zum Schulanfang - Kurzversion

	<p>Nun sollte man zunächst die untere Hälfte des Blattes abdecken, z.B. mit einem weißen DIN A5-Papier.</p> <p>„Nimm den schwarzen Stift. Kreise die 5 ein.“ Falls das Kind nicht weiß, was einkreisen bedeutet, kann man es ihm an einer anderen Zahl zeigen. Zum Beispiel könnte man auf die 1 zeigen und dabei sagen: „Hier ist die 1, die kreise ich jetzt mit meinem Stift ein.“ Dann dem Kind erneut die Aufgabe stellen.</p> <p>„Nimm den blauen Stift. Kreise die 8 ein.“</p> <p>Falls die Kinder hier keine Probleme hatten, kann mit den weiteren Aufgaben fortgefahren werden. Dazu wird die untere Hälfte wieder aufgedeckt. Ansonsten kann man direkt mit Aufgabe 1d fortfahren.</p> <p>„Nimm den roten Stift. Kannst du auch schon die 13 einkreisen?“</p> <p>„Nimm jetzt den grünen Stift. Und die 20? Kannst du schon die 20 einkreisen?“</p>	<p>ein weißes Blatt zum Abdecken schwarzer Stift ggf. weiterer Stift des Interviewers</p> <p>blauer Stift</p> <p>roter Stift grüner Stift</p>
d) Vorgänger	<p>„Welche Zahl gehört in das freie Feld? Kreise die Zahl ein.“ Hierbei ggf. auf das leere Feld zeigen.</p>	<p>Testheft S.2 Stift</p>
2.) Anzahlen bestimmen		
a) Abzählen	<p>„Wie viele Punkte sind das? Kreise die Zahl ein, die sagt, wie viele Punkte es sind.“ ggf. als Hilfe: „Zähle die Punkte.“ Bei Bedarf kann man die Aufgabe mit echten Wendeplättchen durchführen.</p>	<p>Testheft S.3 Stift, ggf. Wendeplättchen</p>
b) Abzählen	<p>„Und wie viele sind das? Kreise die Zahl ein, die sagt, wie viele Punkte es sind.“ Auch hier die Zahl einkreisen lassen.</p> <p>Hier wäre es interessant, wenn das Kind Rückschlüsse auf die vorherige Aufgabe zieht und z.B. erkennt, dass es nun doppelt so viele Punkte sind.</p>	<p>Testheft S.4 Stift, ggf. Wendeplättchen</p>
c) Anzahlen aufzeichnen	<p>„Male mit dem schwarzen Stift 7 Punkte.“ Wenn das Kind die Punkte gemalt hat, folgt die nächste Aufgabenstellung:</p> <p>„Male mit dem blauen Stift so viele dazu, bis es 10 sind.“</p>	<p>Testheft S.5 schwarzer Stift blauer Stift</p>



Auswertungsbogen zur Standortbestimmung 1 zum Schulanfang - Kurzversion

Name ggf. weitere Informationen Aufgabe				
1.1) Varianz	gleich viel mehr weniger gleich viel mehr weniger			
1.2a) Zahlenreihe vorwärts	zählt fehlerfrei bis ____			
1.2b) Zahlsymbole lesen →4, 9, 12 und evtl. weitere	4 9 12	4 9 12	4 9 12	4 9 12
1.2c) Zahlsymbole erkennen genannte Zahlen ein- kreisen (5, 8, 13, 20)	5 8 13 20	5 8 13 20	5 8 13 20	5 8 13 20

1.2d) Vorgänger 7 als Vorgänger vor 8, 9, 10, ... erkennen	7	7	7	7
2a) Abzählen (6 Kreise)	6	6	6	6
2b) Abzählen (12 Kreise)	12	12	12	12
2c) Anzahlen aufzeichnen 7 Kreise auf 10 ergänzen	7 ergänzt 3 Punkte malt 10 neue Punkte			



Anleitungen zur Standortbestimmung 2

Diese Standortbestimmung (SOB) wurde speziell für die 2. Klässler einer jahrgangsgemischten Klasse 1/2 entwickelt. Für allgemeine Hinweise zur Durchführung der SOB zum Schulanfang s. *Anleitung SOB1* im Unterrichtsmaterial zu Haus 9. Mit der Durchführung und Auswertung der vor allem arithmetischen SOB erhält die Lehrperson Auskunft über bereits erworbene inhaltsbezogene Kompetenzen und kann gezielte Förder- und Fördermaßnahmen treffen. Zur Weiterarbeit empfiehlt sich vor allem in einer jahrgangsgemischten Klasse 1/2 der Einsatz des Unterrichtsmaterials der entwickelten arithmetischen Unterrichtsreihe (s. *Haus 6 – UM*).

Folgendes Material sollte vor der Durchführung der Standortbestimmung griffbereit hingelegt werden:

Material für Lehrer bzw. Interviewer	Material für jedes Kind jeweils 1mal
<ul style="list-style-type: none"> • Stift, der sich von denen der Kinder unterscheidet • Auswertungsbogen bzw. Papier zum Festhalten von Beobachtungen • weißes Blatt ca. Din A5 zum Abdecken von Aufgabenteilen (es werden entsprechend mehr Blätter benötigt, wenn mehrere Kinder gleichzeitig die Standortbestimmung bearbeiten) * ggf. 100er-Tafel * ggf. ein Demo-Testheft zu Demonstrationszwecken * ggf. echte Euro-Münzen und -Scheine (je einmal 1ct, 2ct, 5ct, 10ct, 20ct, 50ct, 1€, 2€, 5€, 10€, 20€) * ggf. echtes Portmonee 	<ul style="list-style-type: none"> • Testheft • Bleistift • schwarzer Stift • blauer Stift • roter Stift • grüner Stift

Aufgabe	Sprechanleitungen und Kommentare	Material
1.) Zahlenreihe und Zahlsymbole		
a) Zahlenreihe vorwärts	<p>„Bis zu welcher Zahl kannst du schon zählen?“ <i>Wenn das Kind keine Zahl nennt, sollte es aufgefordert werden, so weit zu zählen wie es kann.</i> <i>Wenn das Kind beim Zählen stoppt bzw. die von ihm genannte „weiteste Zahl“ genannt hat:</i> „Welche Zahl kommt danach? Kannst du auch noch weiterzählen?“ <i>Wenn das Kind angibt, bereits viel weiter als 100 zählen zu können, soll es beim Zählen statt mit der Eins bereits mit einer höheren Zahl beginnen (beispielsweise 57). Wenn durch das letzte Schuljahr bekannt ist, dass das Kind schon bis 100 zählen kann, sollte dies ggf. direkt favorisiert werden?</i></p>	



Anleitungen zur Standortbestimmung 2

b) Zahlsymbole lesen	<p>Die 14 wird vor den Augen des Kindes auf das Blatt geschrieben. „Kannst du diese Zahl schon lesen?“</p> <p>Die 21 wird geschrieben. „Und diese?“ Die 67 wird geschrieben. „Und diese?“</p> <p>Dies lässt sich natürlich mit weiteren Zahlen durchführen und ist besonders zu empfehlen, wenn man mehrere Kinder gleichzeitig befragt. So kann man die Kinder nacheinander befragen und dann auch die gleiche Zahlenkarte nochmals bei der erneuten Befragung verwenden. Wenn ein Kind zweistellige Zahlen bis 100 schon sicher erkennen sollte, wäre es interessant, bis in welchen Zahlenraum es schon Zahlsymbole lesen kann.</p>	Papier und Stift
Testheft mit Namen beschriften	<p>Nun erhalten die Kinder jeweils ein Testheft. Sie werden gebeten ihren Namen auf die dafür vorgesehene Linie auf das Deckblatt schreiben.</p>	Testheft Deckblatt Demo-Testheft zum Zeigen Stift
c) Zahlsymbole erkennen	<p>Um die Wahrnehmung auf die erste Aufgabe zu fokussieren, empfiehlt es sich, zunächst die untere Hälfte des Blattes abzudecken, z.B. mit einem weißen DIN A5-Papier.</p> <p>„Nimm den schwarzen Stift. Kreise die 13 ein.“ Falls die Kinder nicht wissen, was einkreisen bedeutet, kann man es ihnen mit einer kreisenden Bewegung erklären oder an einer anderen Zahl vormachen.</p> <p>„Nimm den blauen Stift. Kreise die 20 ein.“</p> <p>Falls die Kinder hier keine Probleme haben, kann mit den weiteren – bis dahin abgedeckten - Aufgaben fortgefahren werden. Ansonsten direkt mit Aufgabe 1d fortfahren.</p> <p>„Nimm den roten Stift. Kreise die 56 ein?“</p> <p>„Nimm jetzt den grünen Stift. Und die 93?“</p>	Testheft S.1 Demo-Testheft zum Zeigen weiße Blätter (DIN A5) zum Abdecken schwarzer Stift blauer Stift roter Stift grüner Stift
d) Vorgänger	<p>„Welche Zahl gehört in das freie Feld? Kreise die Zahl ein.“ Hierbei ggf. auf das leere Feld zeigen.</p>	Testheft S.2 Demo-Testheft zum Zeigen, Stift
2.) Rechnen, Rechenvorteile und -gesetze		
a) (Strukturiertes) Abzählen	<p>„Wie viele Punkte sind markiert?“ Ggf. die Formulierung mit dem Zeigen auf die entsprechenden Punkte im Demo-Testheft verdeutlichen. „Kreise die Zahl ein, die sagt, wie viele Punkte es sind.“ Die Zahl auf der Hundertertafel einkreisen lassen. Ggf. als Hilfe: „Zähle die Punkte.“</p>	Testheft S.3 Stift
b) (Strukturiertes) Abzählen	<p>„Und wie viele Punkte sind hier markiert? Kreise die Zahl ein, die sagt, wie viele Punkte es sind.“ Auch hier die Zahl auf der Hundertertafel einkreisen lassen.</p> <p>Hier wäre es interessant, wenn die Kinder Rückschlüsse auf die vorherige Aufgabe ziehen und z.B. erkennen, dass es nun doppelt so viele Punkte sind.</p>	Testheft S.4 Stift



Anleitungen zur Standortbestimmung 2

c) Anzahlen aufzeichnen und bis zum nächsten Zehner ergänzen	<p>„Markiere mit dem schwarzen Stift 37 Punkte.“ <i>Wenn die Kinder die Punkte markiert haben, folgt die nächste Aufgabenstellung:</i></p> <p>„Wie viele Punkte fehlen bis zum nächsten Zehner? Kreise sie mit dem schwarzen auf dem Hunderterfeld ein.“ <i>Hierbei lässt sich feststellen, ob der Ausdruck „bis zum nächsten Zehner“ verstanden wird und auf die Aufgabe bezogen werden kann. Ggf. als Hilfe, falls die Kinder die Formulierung "bis zum nächsten Zehner" nicht verstehen: „Kreise mit dem blauen Stift jetzt so viele Punkte ein, bis es insgesamt 40 sind.“</i></p>	Testheft S.5 schwarzer Stift blauer Stift
d) symbolische Additionsaufgaben	<p>„Schreibe auf die Linie die Aufgabe 23 + 5“ <i>Ggf. den Kindern in dem Demo-Testheft die Linie auf der linken Seite zeigen. Wenn die Kinder die Aufgabe notiert haben, folgt die nächste Aufgabenstellung:</i></p> <p>„Löse die Aufgabe. Male oder schreibe deinen Lösungsweg auf.“ <i>Falls die Kinder nicht beginnen oder die Aufgabenstellung so nicht verstehen, bieten sich weitere Impulse an wie z.B. „Kannst du die Aufgabe ausrechnen? Kannst du aufmalen oder aufschreiben, was du dir dabei überlegt hast?“</i></p> <p><i>Wenn die Kinder die Aufgabe und den Lösungsweg notiert haben, folgt die nächste Aufgabenstellung:</i></p> <p>„Auf der rechten Seite steht eine weitere Aufgabe.“ <i>Ggf. den Kindern in dem Demo-Testheft die Aufgabe auf der rechten Seite zeigen. „Löse die Aufgabe. Male oder schreibe deinen Lösungsweg auf.“ Falls die Kinder nicht beginnen oder die Aufgabenstellung so nicht verstehen, bieten sich weitere Impulse an wie z.B. „Kannst du die Aufgabe ausrechnen? Kannst du aufmalen oder aufschreiben, was du dir dabei überlegt hast?“</i></p>	Testheft S.6 Stift
e) symbolische Subtraktionsaufgaben	<p>„Schreibe auf die Linie die Aufgabe 28 – 5“ <i>Ggf. den Kindern in dem Demo-Testheft die Linie auf der linken Seite zeigen. Wenn die Kinder die Aufgabe notiert haben, folgt die nächste Aufgabenstellung:</i></p> <p>„Löse die Aufgabe. Male oder schreibe deinen Lösungsweg auf.“ <i>Falls die Kinder nicht beginnen oder die Aufgabenstellung so nicht verstehen, bieten sich weitere Impulse an wie z.B. „Kannst du die Aufgabe ausrechnen? Kannst du aufmalen oder aufschreiben, was du dir dabei überlegt hast?“</i></p> <p><i>Wenn die Kinder die Aufgabe und den Lösungsweg notiert haben, folgt die nächste Aufgabenstellung:</i></p> <p>„Auf der rechten Seite steht eine weitere Aufgabe.“ <i>Ggf. den Kindern in dem Demo-Testheft die Aufgabe auf der rechten Seite zeigen. „Löse die Aufgabe. Male oder schreibe deinen Lösungsweg auf.“ Falls die Kinder nicht beginnen oder die Aufgabenstellung so nicht verstehen, bieten sich weitere Impulse an wie z.B. „Kannst du die Aufgabe ausrechnen?“</i></p>	Testheft S.7 Stift



Anleitungen zur Standortbestimmung 2

	<i>Kannst du aufmalen oder aufschreiben, was du dir dabei überlegt hast?</i>	
3.) Euromünzen und -scheine		
Geld und seine Wertigkeit	<p><i>Ggf. den Kindern das echte Geld zeigen und die einzelnen Münzen und Scheine benennen lassen.</i></p> <p>„Nimm den schwarzen Stift. Kreise die 2€-Münze ein.“ „Nimm den blauen Stift. Kreise die 1€-Münze ein.“ „Nimm den roten Stift. Kreise die 50ct-Münze ein.“ „Nimm den grünen Stift. Kreise die 20ct-Münze ein.“</p>	<p>Testheft S.8 ggf. echte Euromünzen und Scheine schwarzer Stift blauer Stift roter Stift, grüner Stift</p>
4.) Kleine Sachaufgaben mit Euro		
a) Euro-Geldwerte addieren	<p>„Wie viel Euro sind in dem Portmonee? Kreise die Zahl ein, die sagt, wie viel Euro in dem Portmonee sind.“ <i>Hier ggf. den Kindern ein echtes Portmonee mit einem 20€- und 5€-Schein sowie einer 2€- und 1€-Münze zur Verfügung stellen.</i></p>	<p>Testheft S.9 Stift ggf. Portmonee mit 20€- und 5€-Schein sowie 2€- und 1€-Münze</p>
b) Einkaufssituation	<p>„Du hast 28 € Du kaufst dir eine Schere für 5€ Wie viel Euro hast du dann noch übrig?“ <i>ggf. noch: „Kreise die Zahl ein, die sagt, wie viel Euro dann noch in deinem Portmonee sind.“</i></p> <p><i>Auch hier ggf. den Kindern noch mal das Portmonee mit dem 20€- und 5€-Schein sowie einer 2€- und 1€-Münze zur Verfügung stellen.</i></p>	<p>Testheft S.10 Stift ggf. Portmonee mit 5€-Schein und 2€-Münze</p>
5.) Eigenproduktionen		
verschiedene Möglichkeiten	<p>Hier sollen die Kinder aufgefordert werden, zu zeigen, was sie alles im Bereich Mathematik können. Mögliche Impulse könnten sein:</p> <p>„Zeichne eine Uhr auf.“ Hier ggf. nachfragen, wie viel Uhr es auf der gezeichneten Uhr ist (s. hierzu auch Haus 9 – UM: Leistungen wahrnehmen – Beispiele für Mathebriefe, ab Klasse 1).</p> <p>„Zeichne ein Lineal.“ „Schreibe schwierige Aufgaben auf, die du schon lösen kannst.“ „Schreibe Aufgaben auf, die ein sehr hohes Ergebnis haben.“ „Schreibe eine Rechengeschichte zu deiner Lieblingszahl.“ „Von welchem Gegenstand/Sache kennst du die Größe/Länge? Zeichne und schreibe die Größe/Länge dazu.“ „Von welchem Gegenstand kennst du das Gewicht? Zeichne und schreibe das Gewicht dazu.“ „Schreibe passende Zahlen zu dir auf: deine Größe, dein Gewicht, deine Schuhgröße, Anzahl der Zähne, ...“</p>	<p>Testheft S.11 Stifte</p>



Auswertungsbogen zur Standortbestimmung 2

Name ggf. weitere Informationen				
Aufgabe				
1a) Zahlenreihe vorwärts	zählt fehlerfrei bis ____ kann von ____ aus weiterzählen	zählt fehlerfrei bis ____ kann von ____ aus weiterzählen	zählt fehlerfrei bis ____ kann von ____ aus weiterzählen	zählt fehlerfrei bis ____ kann von ____ aus weiterzählen
1b) Zahlsymbole lesen → 14, 21, 67 und evtl. weitere	14 21 67	14 21 67	14 21 67	14 21 67
1c) Zahlsymbole erkennen diktierte Zahlen einkreisen (13, 20, 56, 93)	13 20 56 93	13 20 56 93	13 20 56 93	13 20 56 93
1d) Vorgänger 33 als Vorgänger vor 34, 35, 36,... benennen	33	33	33	33

2a) Abzählen (24 Kreise – quasi simultan erfassen bzw. abzählen)	6	6	6	6
2b) Abzählen (48 Kreise – quasi simultan erfassen bzw. abzählen)	12	12	12	12
2c) Anzahlen aufzeichnen und ergänzen 37 Kreise auf 40 ergänzen	37 ergänzt 3 Punkte malt 40 neue Punkte			
2d) symbolische Additionsaufgaben („23 + 5“ aufschreiben und Summe bestimmen, 35 + 18: Summe bestimmen)	23 + 5 35 + 18			
2e) symbolische Subtraktionsaufgaben („28 - 5“ aufschreiben und Differenz bestimmen, 53 - 18: Differenz bestimmen)	28 - 5 53 - 18			

3) Münzen und ihre Wertigkeit (20€, 10€, 5€, 2€, 1€, 50ct, 20ct, 10ct, 5ct, 2ct, 1ct)	2€ 1€ 50ct 20ct	2€ 1€ 50ct 20ct	2€ 1€ 50ct 20ct	2€ 1€ 50ct 20ct
4a) Eurogeldwerte addieren (20€ + 5€ + 2€ + 1€)	28€	28€	28€	28€
4b) Einkaufssituation (28€ - 5€)	23€	23€	23€	23€
5) Eigenproduktionen				



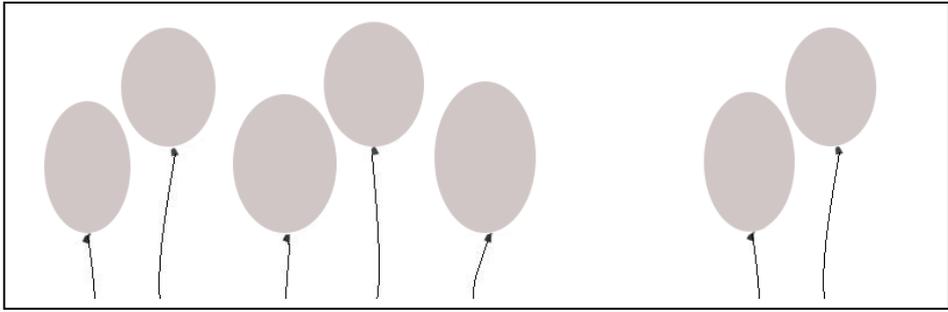
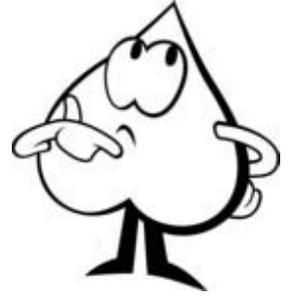
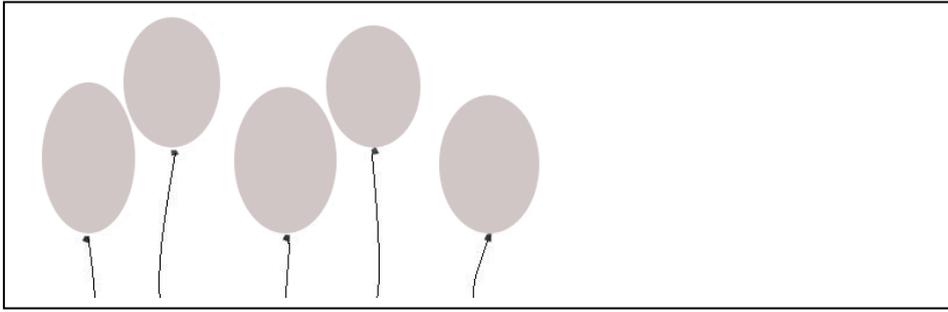
Übersicht für eine Arbeitsplanerstellung (s. Haus 6 – UM – arithmetische Unterrichtsreihe)
ausgehend von der Standortbestimmung zum Schulanfang

Aufg.		Förderbedarf	mögliche Übungen	Geeignete(s) Aufgabenformat/Spiele
1	Varianz Gleich viel – mehr – weniger	Operationsvorstellung entwickeln (Differenz als Unterschied)	- Plättchen zählen - Plättchenanzahlen vergleichen - Unterschiede zwischen zwei Mengen bestimmen	Hamstern Gleich geht vor
2a 2b 2c 2d	Zahlenreihe und Zahlsymbole Zahlenreihe vorwärts Zahlsymbole lesen Zahlsymbole erkennen Vorgänger	Zahlwortreihe lernen Zählprinzipien (Gelman & Gallistel): • Eindeutigkeitsprinzip • Prinzip der stabilen Ordnung • Kardinalzahlprinzip • Abstraktionsprinzip • Prinzip der Irrelevanz der Anordnung Zahl-Mengen-Zuordnung	- Zahlwortreihe aufsagen, nachsprechen, ... - Anzahlen zählen - Zahlsymbol Mengen bzw. weiteren Zahlbildern zuordnen	Zahlenquartett Wie viele auf einen Blick Bohnen auf den Teller Zahlenforscher Schätzen und Zählen Gleich geht vor
3a/b 3c 3d/g 3e/h 3f/i	Rechnen, Rechenvorteile und -gesetze Abzählen Anzahlen aufzeichnen abzählbare Aufgabe (+, -) nicht abzählbare Aufg. (+, -) symbolische Aufgabe (+, -)	Zählen (Zählprinzipien s.o.) Anzahlerfassung Operationsvorstellung entwickeln/ weiterentwickeln (Addition als Hinzufügen, Dazukommen, ..., Subtraktion als Wegnehmen, Wegfliegen, ...)	- Mengen zählen - quasi-simultane Anzahlerfassung	Wie viele auf einen Blick Bohnen auf den Teller Zahlen unter der Lupe
	Euromünzen	Münzen kennenlernen	- Münzen bestimmen - Geldwerte bestimmen	Geldmemory Zahlen unter der Lupe
4a	Kleine Sachaufgaben mit Euro Eurogeldwerte addieren	Vorstellung zu Geldmünzen entwickeln Operationsvorstellung im	- Zerlegungsübungen - Was kann ich mir für ... kaufen?	s. Info Geldmemory

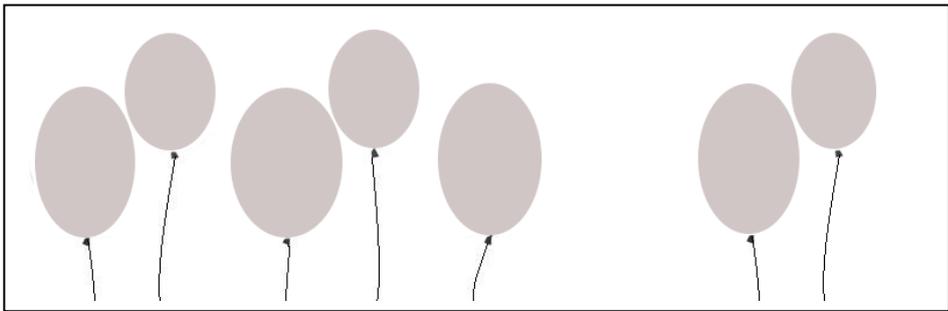
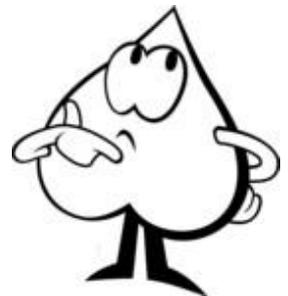
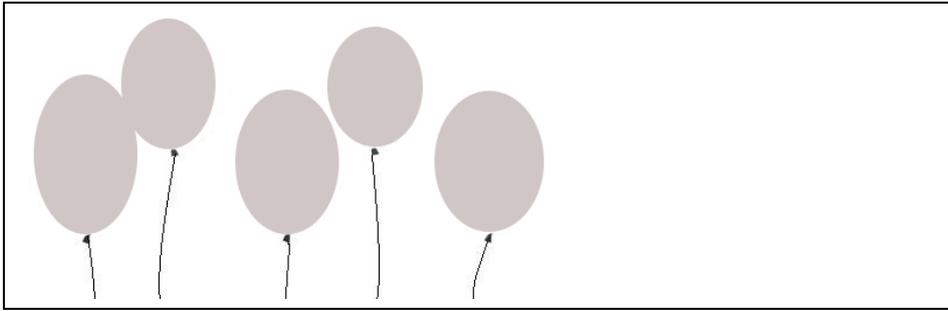


Übersicht für eine Arbeitsplanerstellung (s. Haus 6 – UM – arithmetische Unterrichtsreihe)
ausgehend von der Standortbestimmung zum Schulanfang

4b	Einkaufssituation	Kontext Geld entwickeln		
	Eigenproduktionen		<ul style="list-style-type: none">- Eigene Spiele erfinden- Bekannte Aufgaben aufschreiben- Eigene Aufgaben erfinden	Zahlen unter der Lupe AB Eigenproduktion

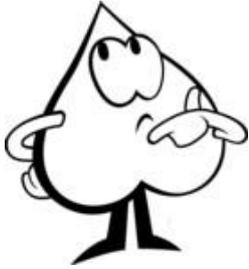


- | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|
| 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|



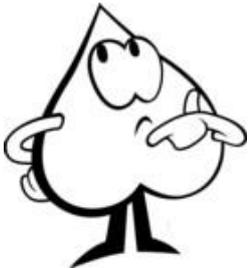
- | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|
| 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|

1 7 10 8 3 6
5 2 4 0 9



20 12 19 15
11 13 18 14 17 16

1 7 10 8 3 6
5 2 4 0 9

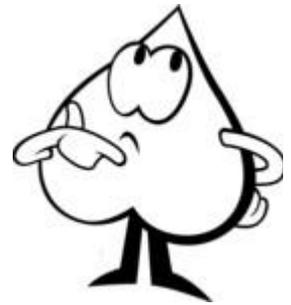


20 12 19 15
11 13 18 14 17 16

□ 8 9 10 11 12 13 14 15

5 □ 6 □ 7 □ 1 □ 3 □ 0

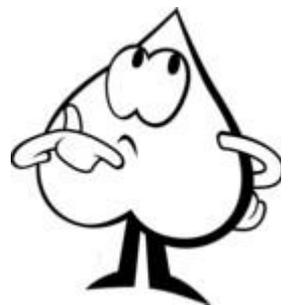
4 □ 8 □ 9 □ 2 □

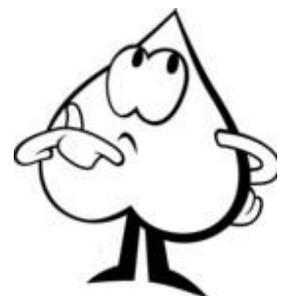
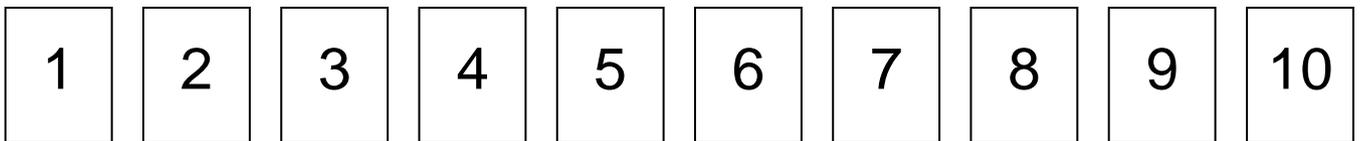
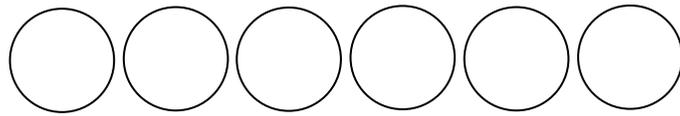
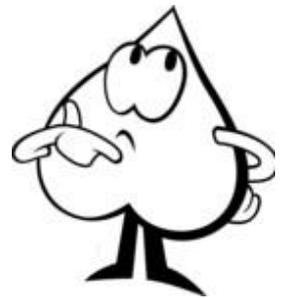
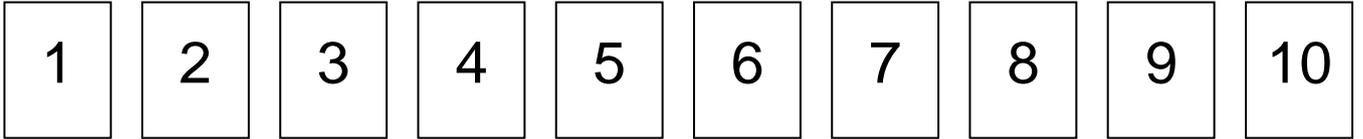
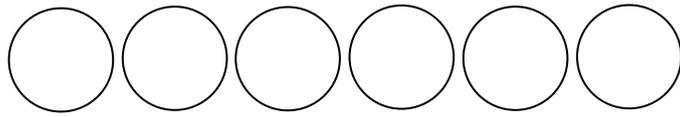


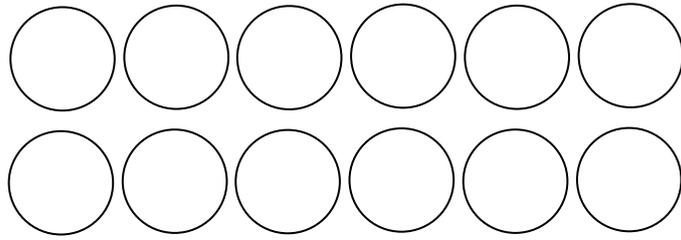
□ 8 9 10 11 12 13 14 15

5 □ 6 □ 7 □ 1 □ 3 □ 0

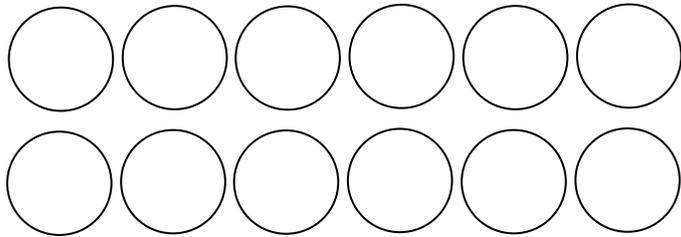
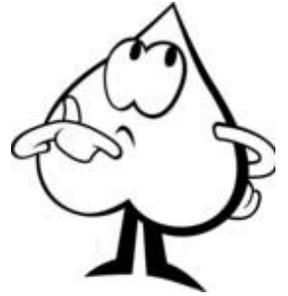
4 □ 8 □ 9 □ 2 □



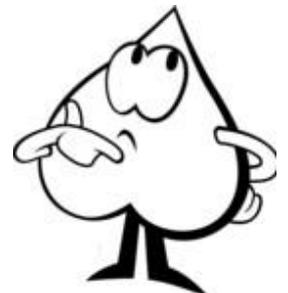


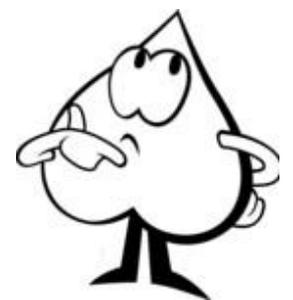
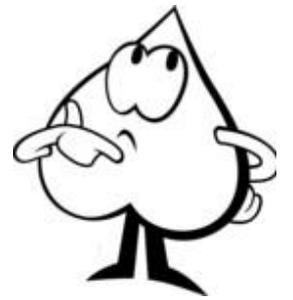


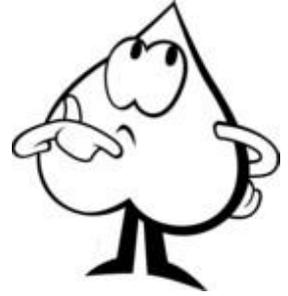
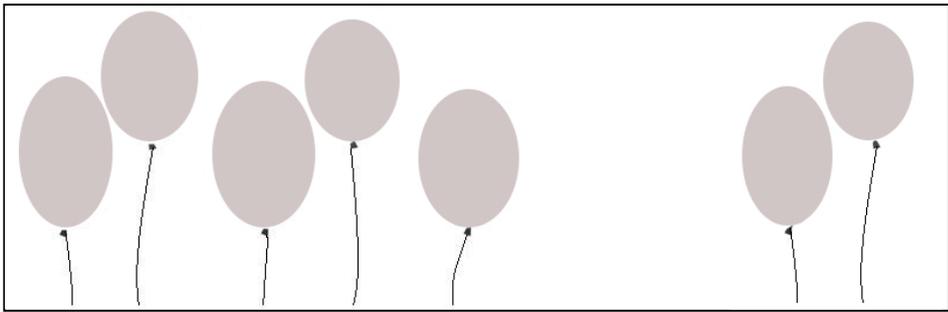
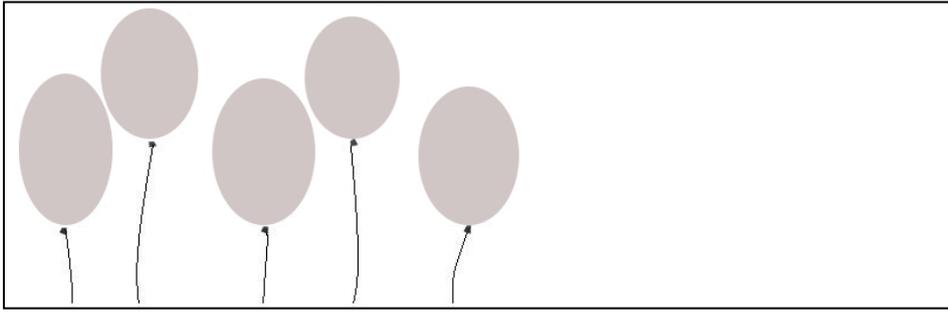
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20



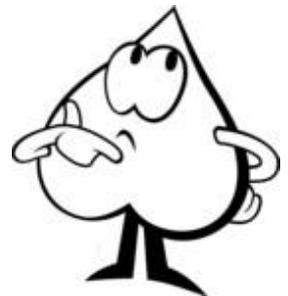
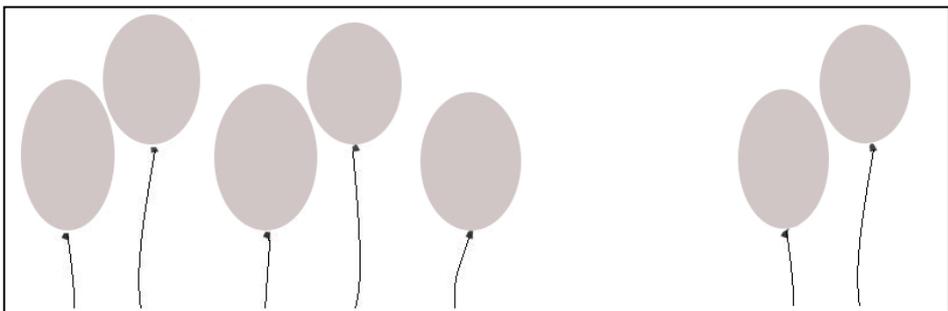
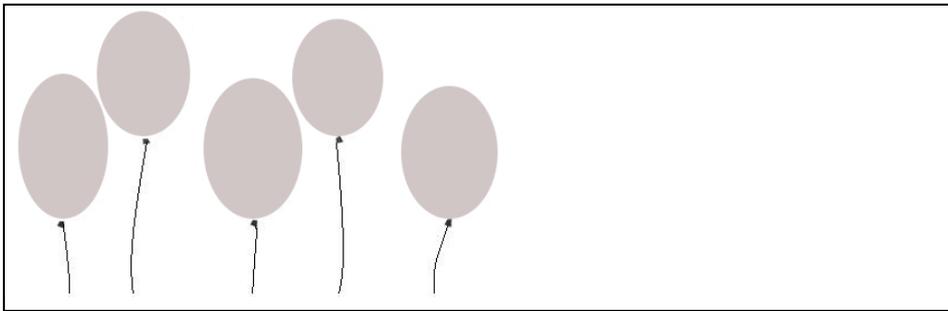
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20



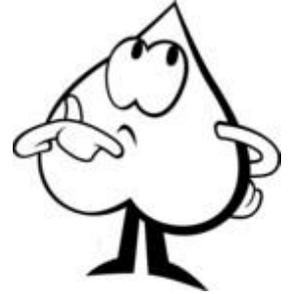




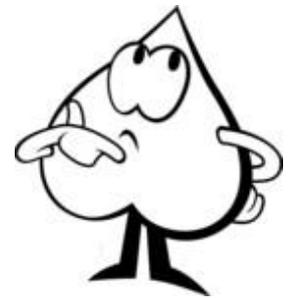
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----



0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

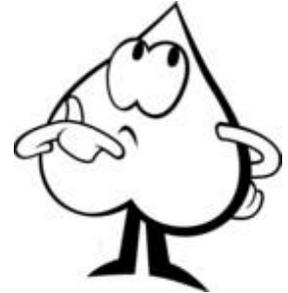


0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20



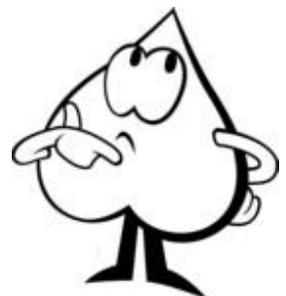
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20

$$5+2=$$

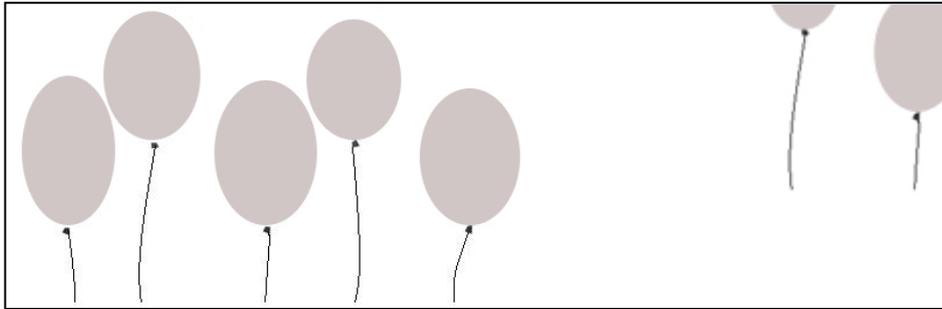
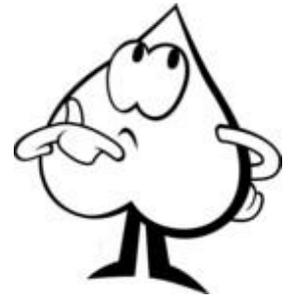
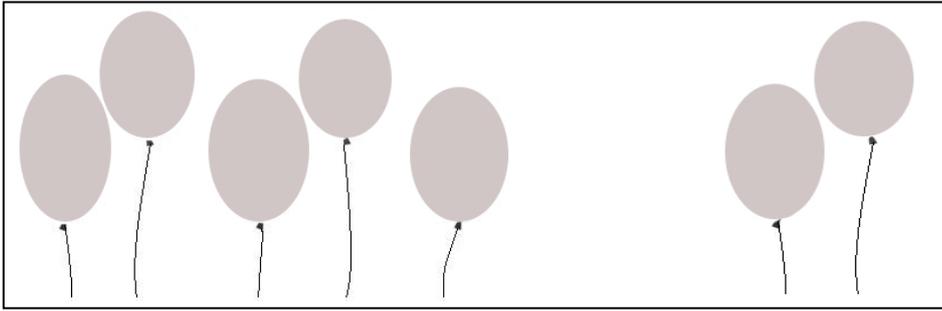


0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20

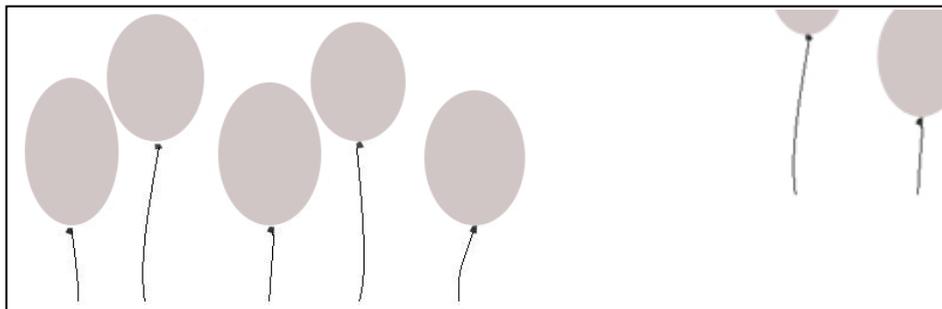
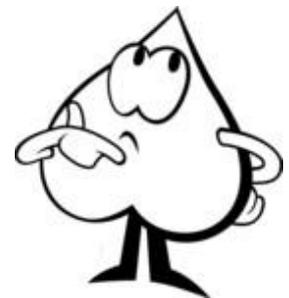
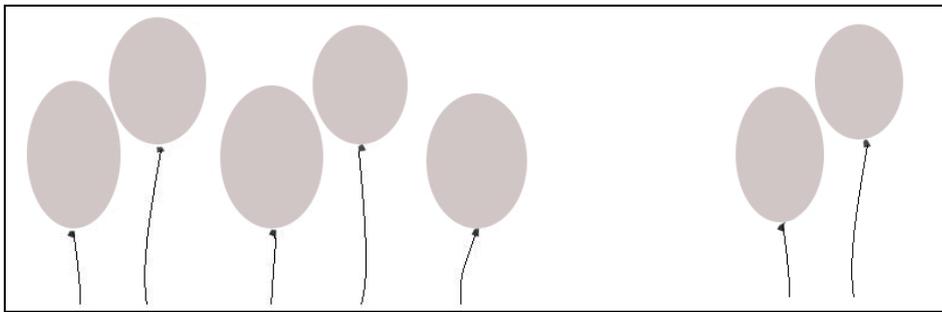
$$5+2=$$



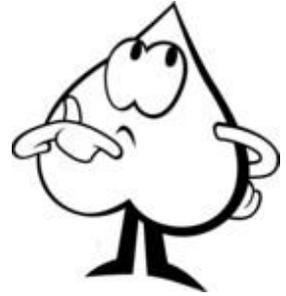
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20



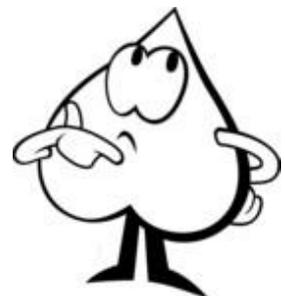
- | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|
| 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|



- | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|
| 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|

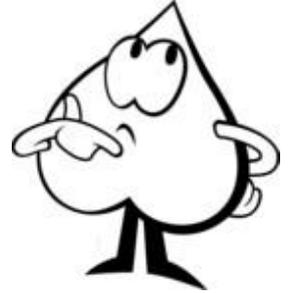


0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20



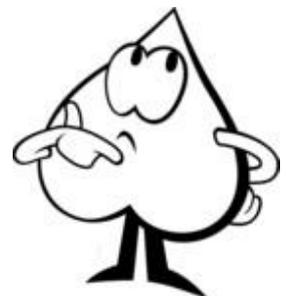
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20

$$7-2=$$

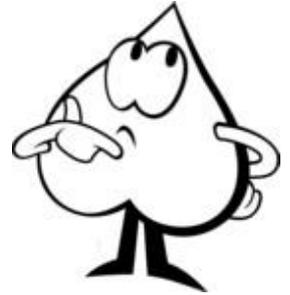
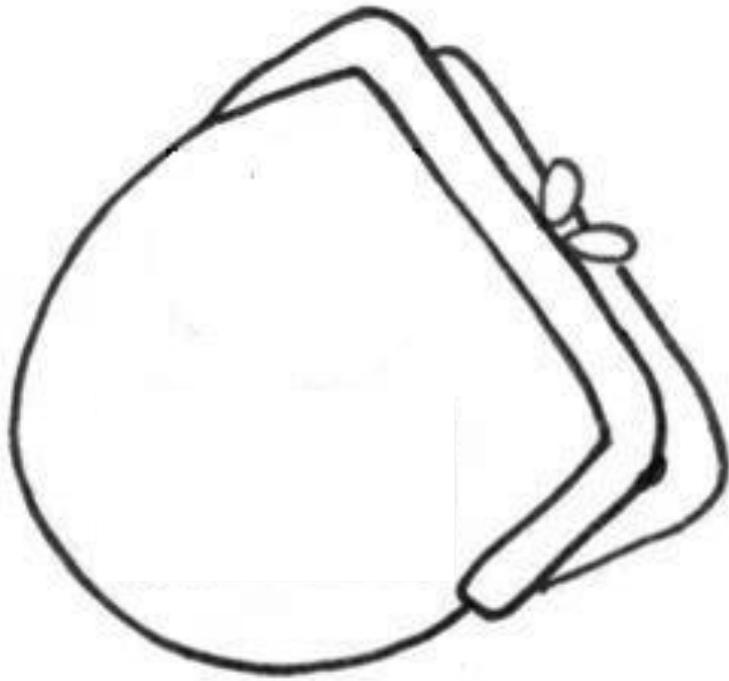


0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20

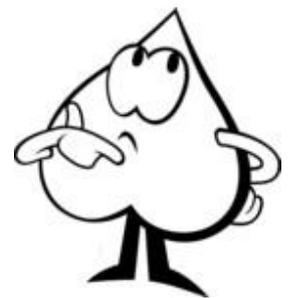
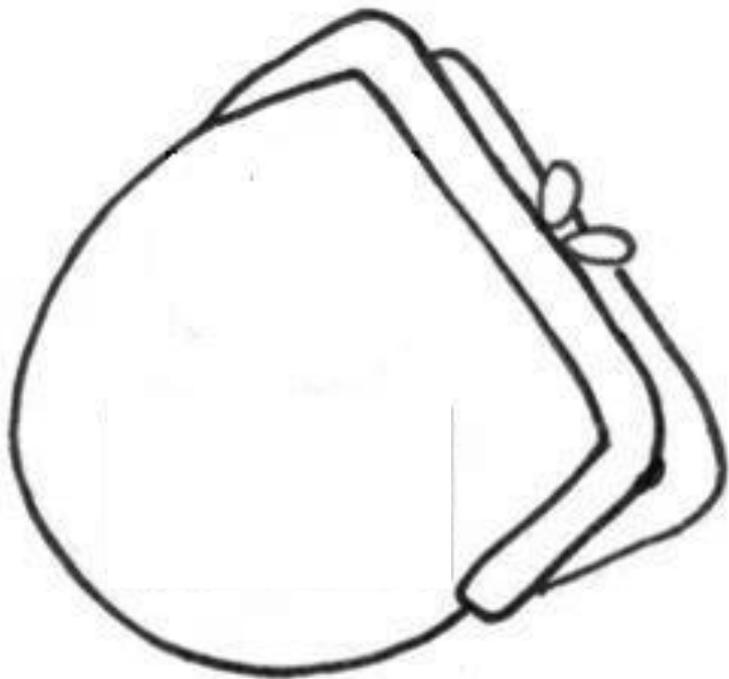
$$7-2=$$



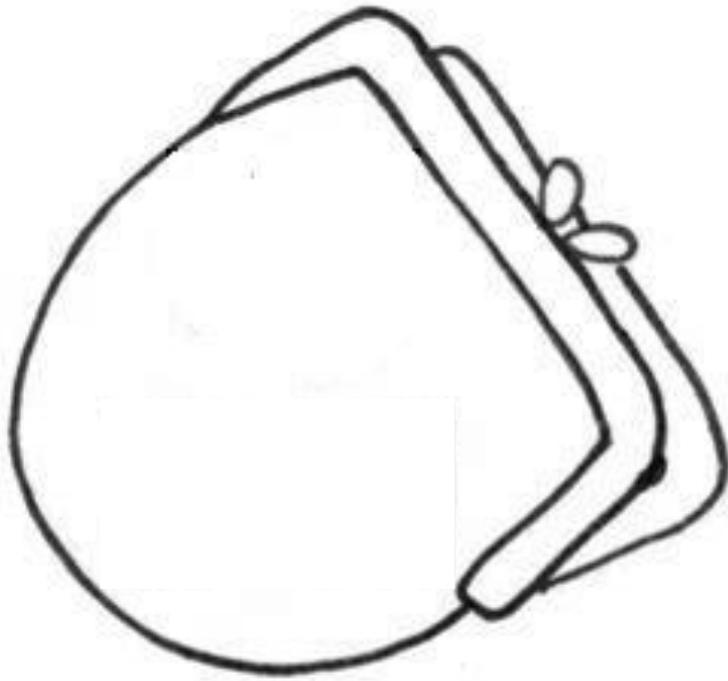
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20



0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

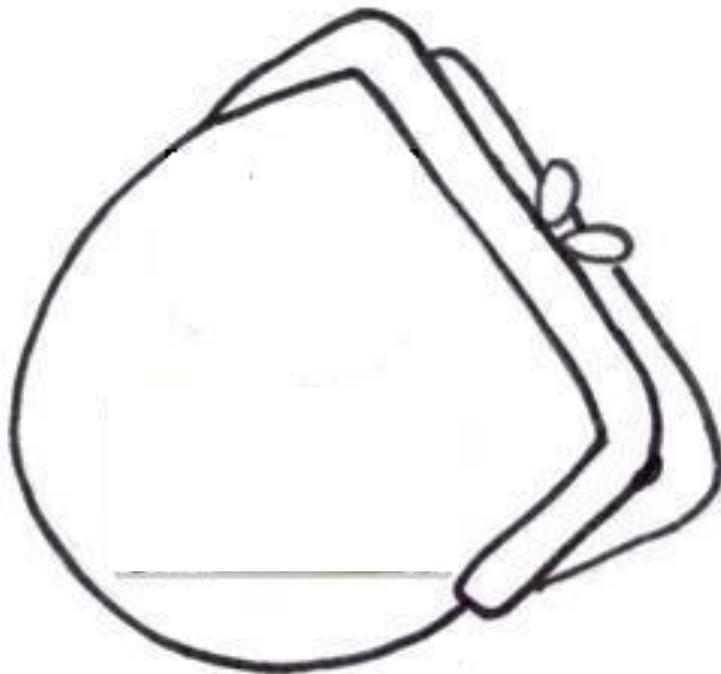


0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----



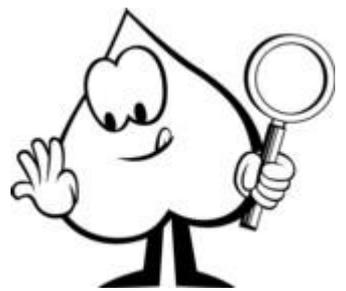
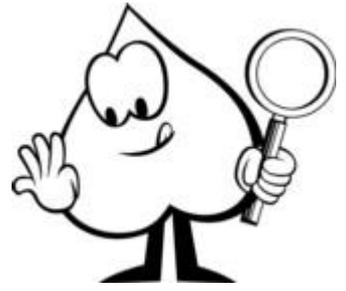
2 €

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----



2 €

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

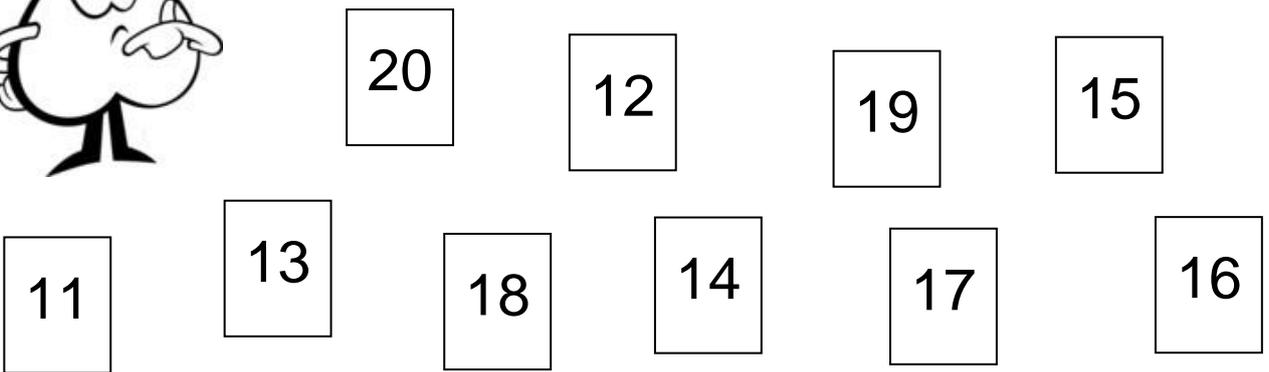
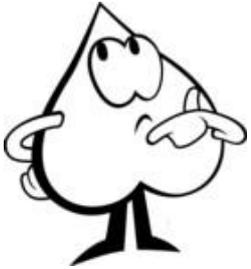
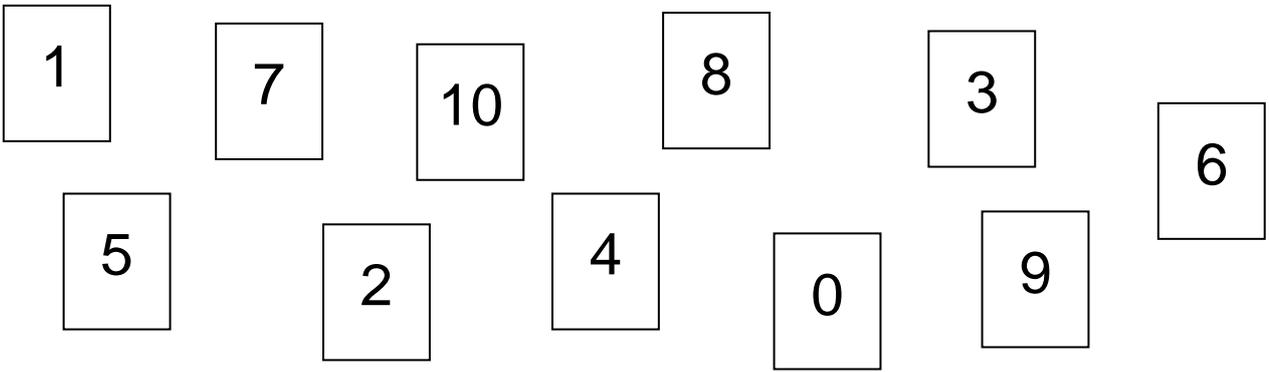
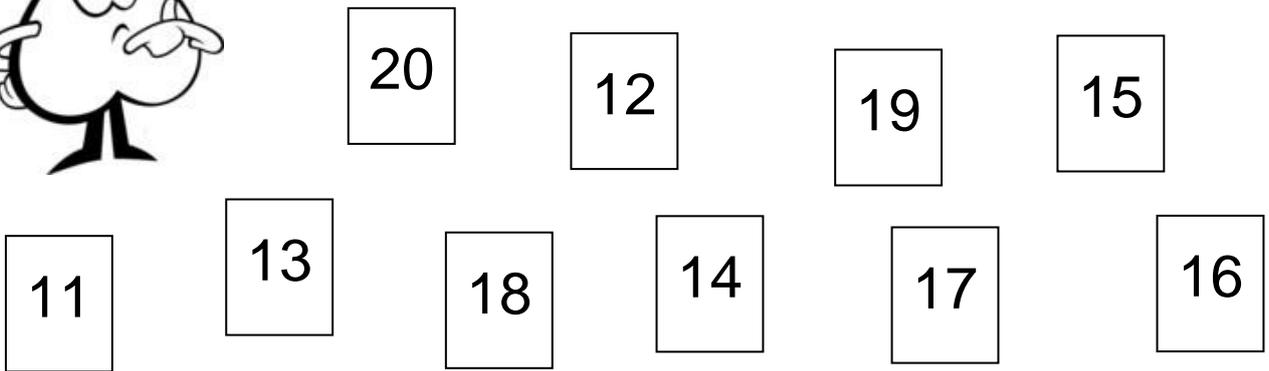
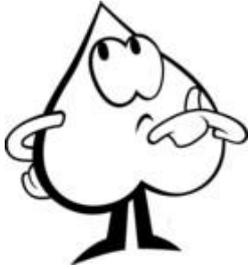
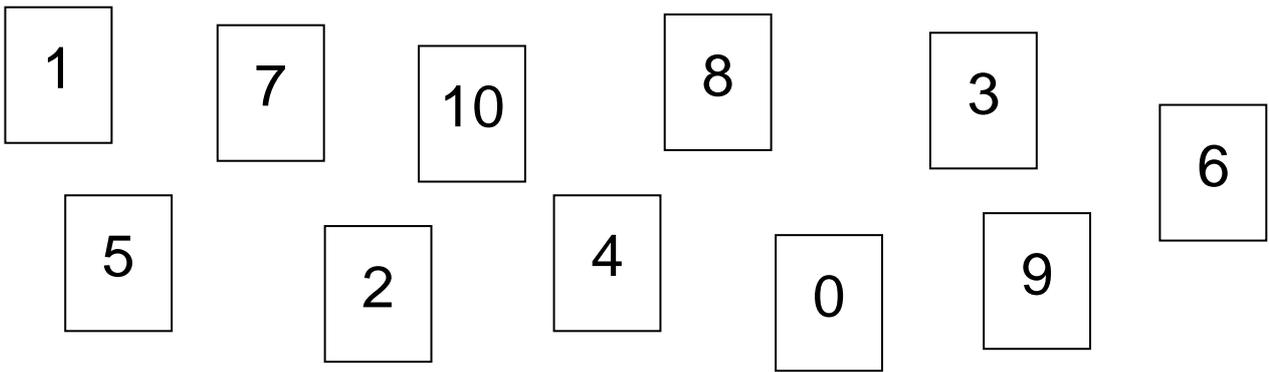


Name: _____



Name: _____

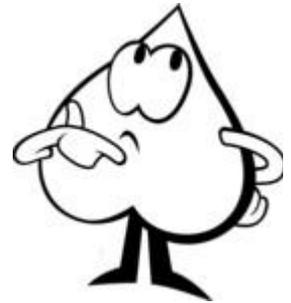




□ 8 9 10 11 12 13 14 15

5 □ 6 □ 7 □ 1 □ 3 □ 0

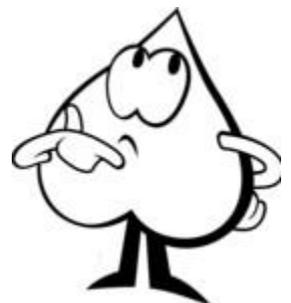
4 □ 8 □ 9 □ 2 □

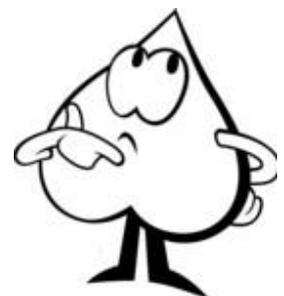
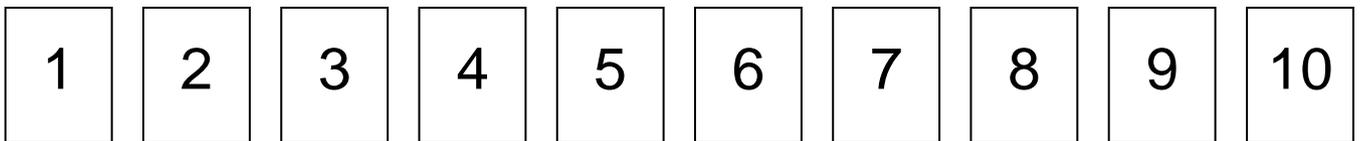
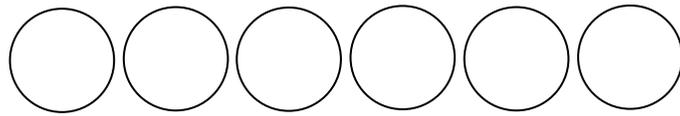
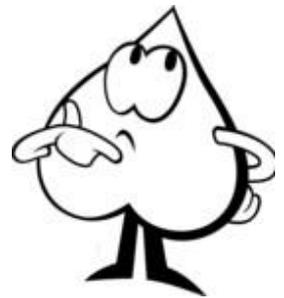
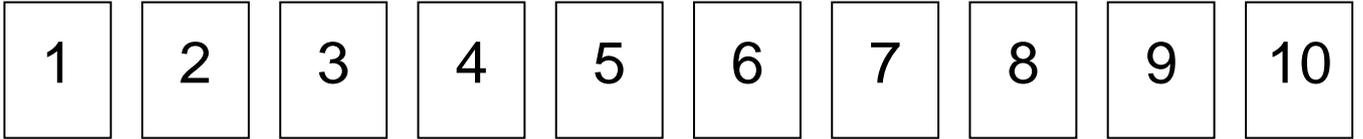
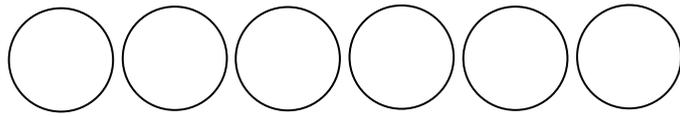


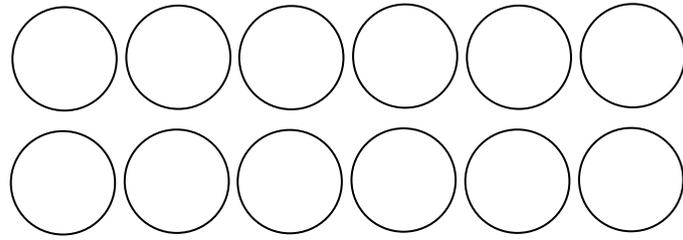
□ 8 9 10 11 12 13 14 15

5 □ 6 □ 7 □ 1 □ 3 □ 0

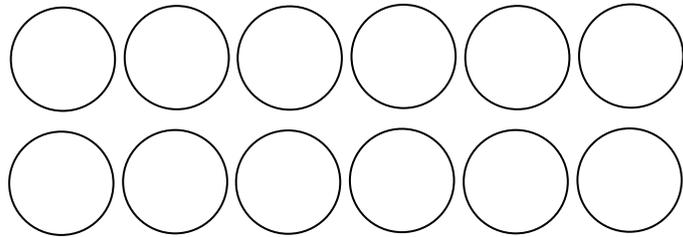
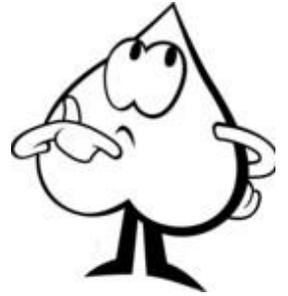
4 □ 8 □ 9 □ 2 □



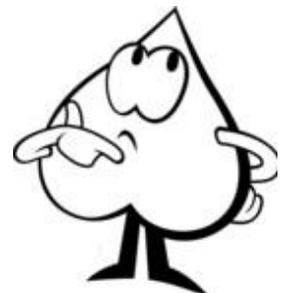


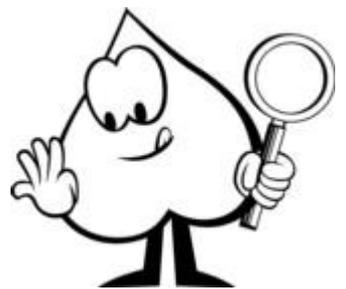
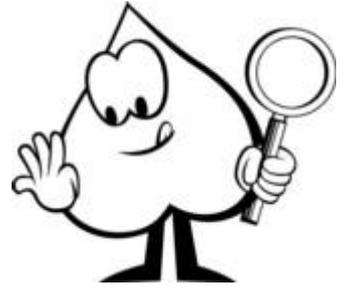


1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20



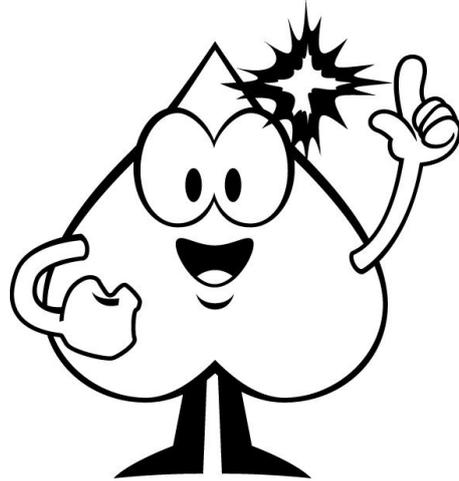
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20





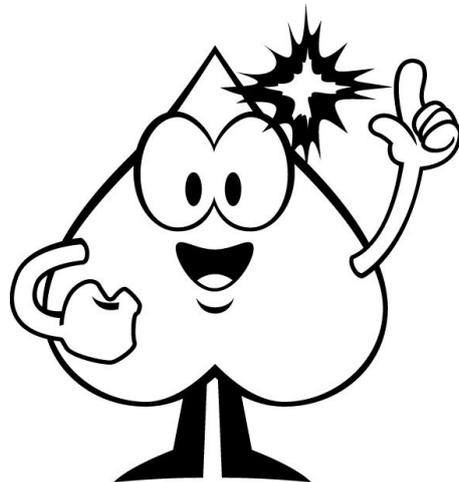
2

Name: _____



2

Name: _____



11

17

20

18

13

16

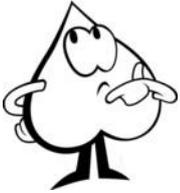
15

12

14

10

19



56

82

39

65

66

93

99

47

55

76

11

17

20

18

13

16

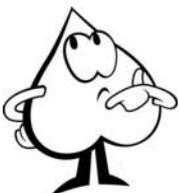
15

12

14

10

19



56

82

39

65

66

93

99

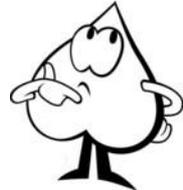
47

55

76

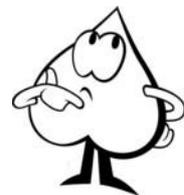
□ 34 35 36 37 38 39 40 41

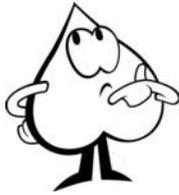
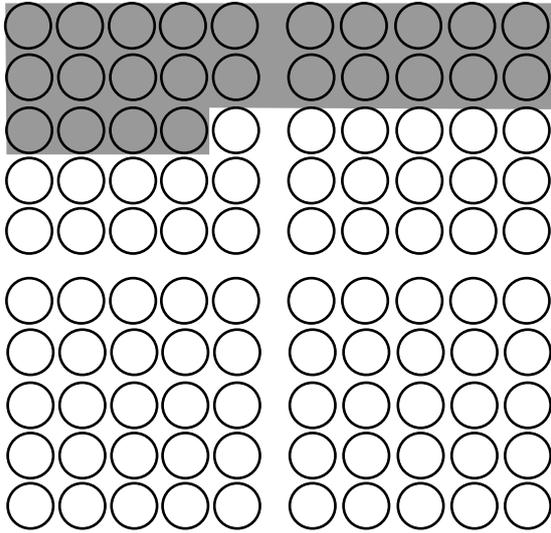
35 26 34 31 33 30
24 27 32 9 23 44
29 28 25



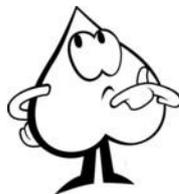
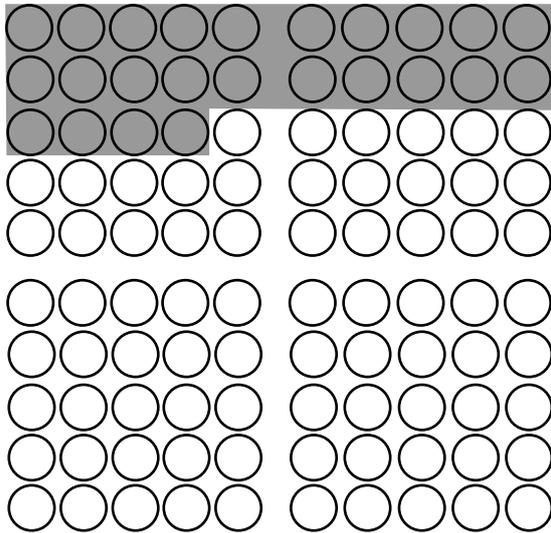
□ 34 35 36 37 38 39 40 41

35 26 34 31 33 30
24 27 32 9 23 44
29 28 25

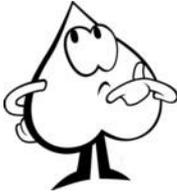
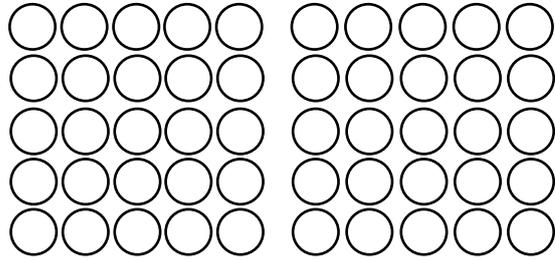
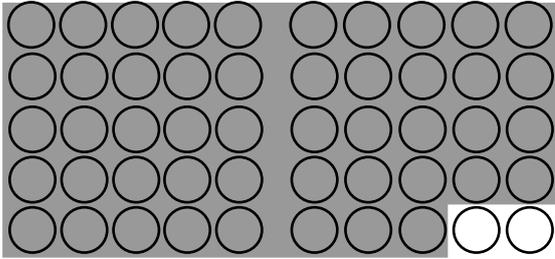




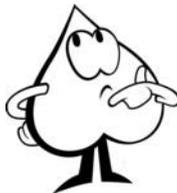
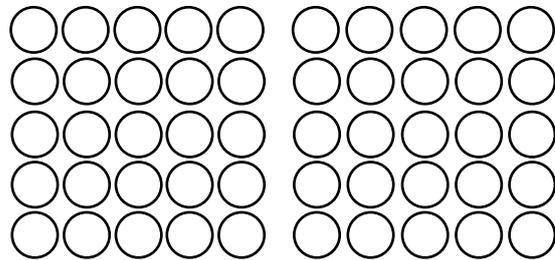
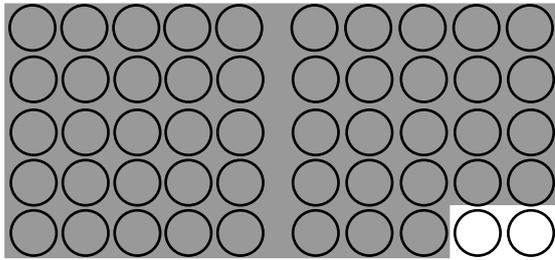
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
61	62	63	64	65	66	67	68	69	70
71	72	73	74	75	76	77	78	79	80
81	82	83	84	85	86	87	88	89	90
91	92	93	94	95	96	97	98	99	100



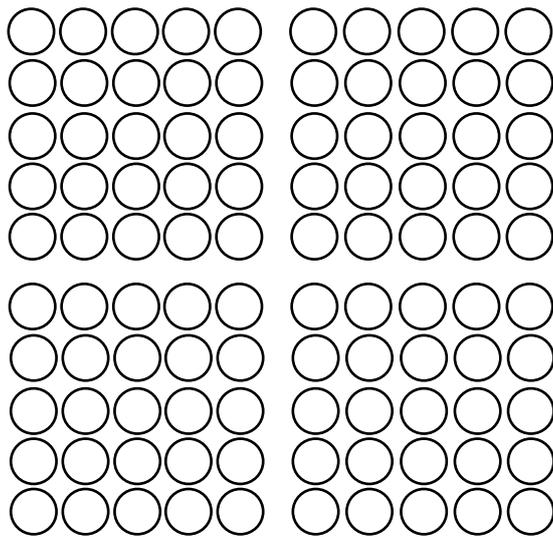
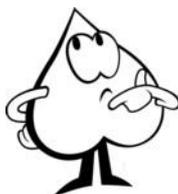
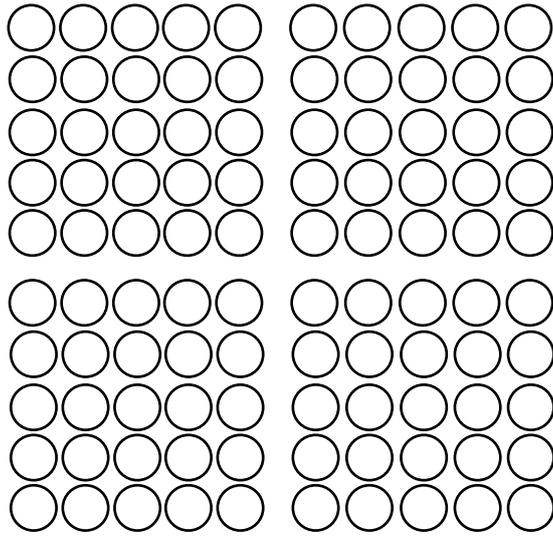
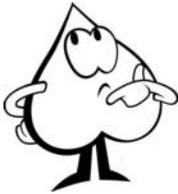
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
61	62	63	64	65	66	67	68	69	70
71	72	73	74	75	76	77	78	79	80
81	82	83	84	85	86	87	88	89	90
91	92	93	94	95	96	97	98	99	100



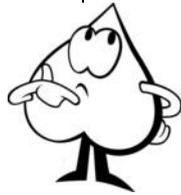
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
61	62	63	64	65	66	67	68	69	70
71	72	73	74	75	76	77	78	79	80
81	82	83	84	85	86	87	88	89	90
91	92	93	94	95	96	97	98	99	100



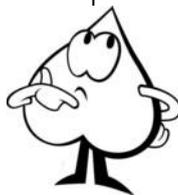
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
61	62	63	64	65	66	67	68	69	70
71	72	73	74	75	76	77	78	79	80
81	82	83	84	85	86	87	88	89	90
91	92	93	94	95	96	97	98	99	100



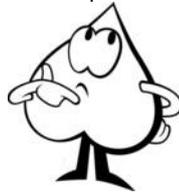
$$35 + 18 =$$



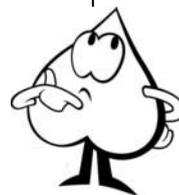
$$35 + 18 =$$

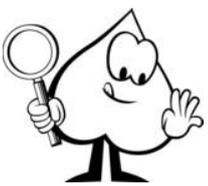
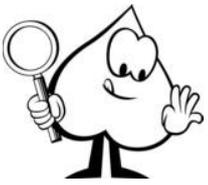


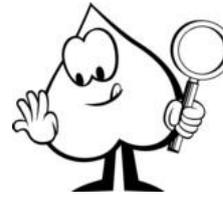
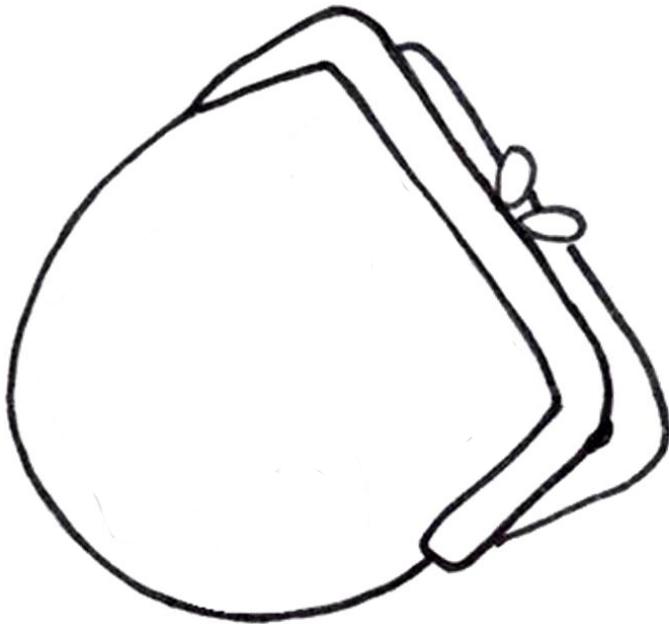
$$53 - 18 =$$



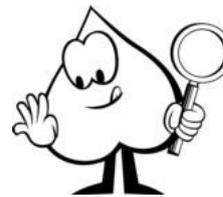
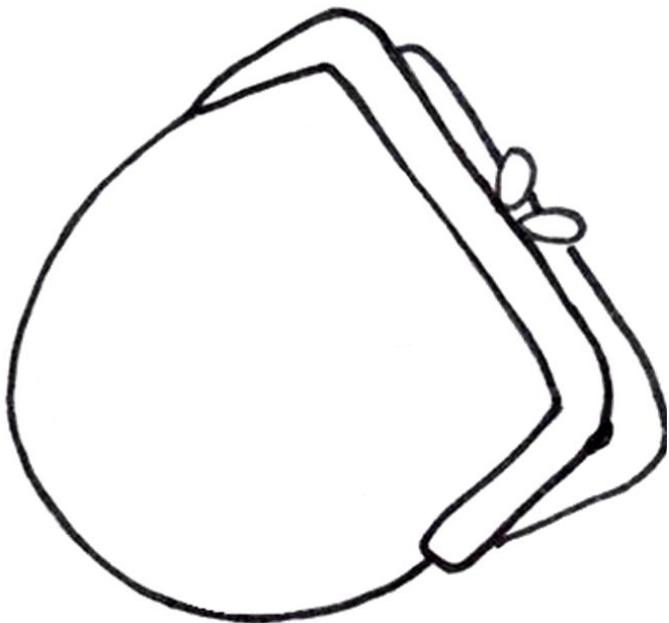
$$53 - 18 =$$



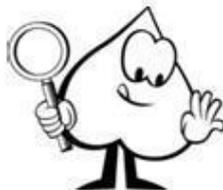
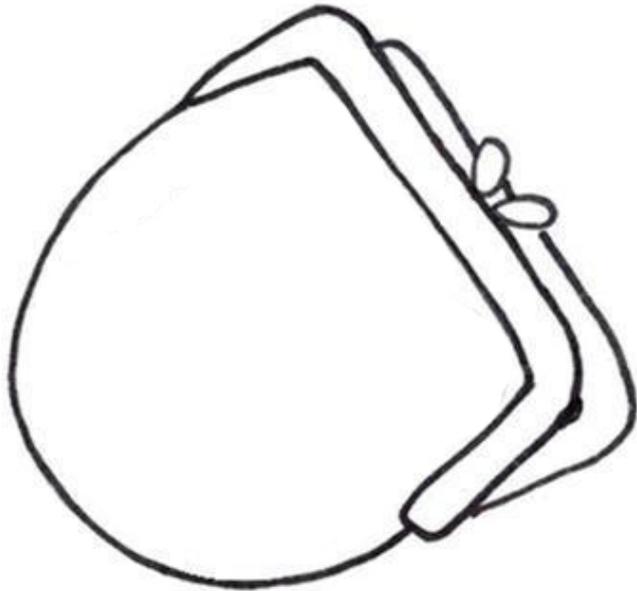




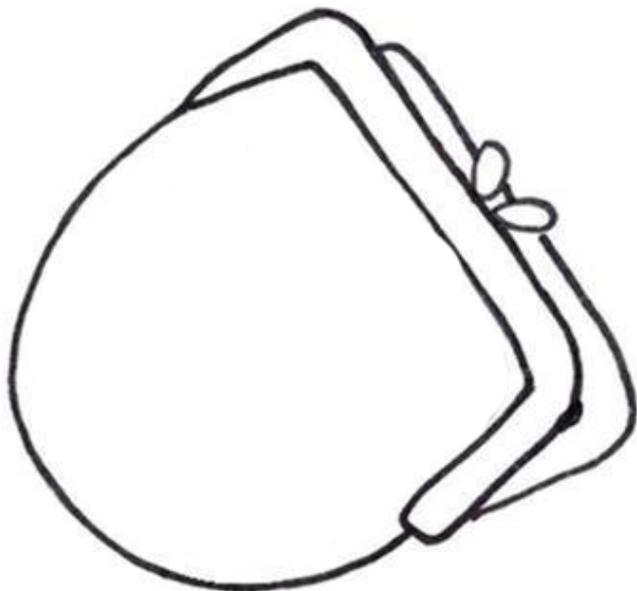
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
61	62	63	64	65	66	67	68	69	70
71	72	73	74	75	76	77	78	79	80
81	82	83	84	85	86	87	88	89	90
91	92	93	94	95	96	97	98	99	100



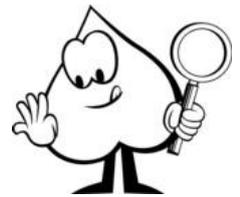
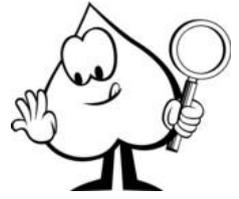
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
61	62	63	64	65	66	67	68	69	70
71	72	73	74	75	76	77	78	79	80
81	82	83	84	85	86	87	88	89	90
91	92	93	94	95	96	97	98	99	100



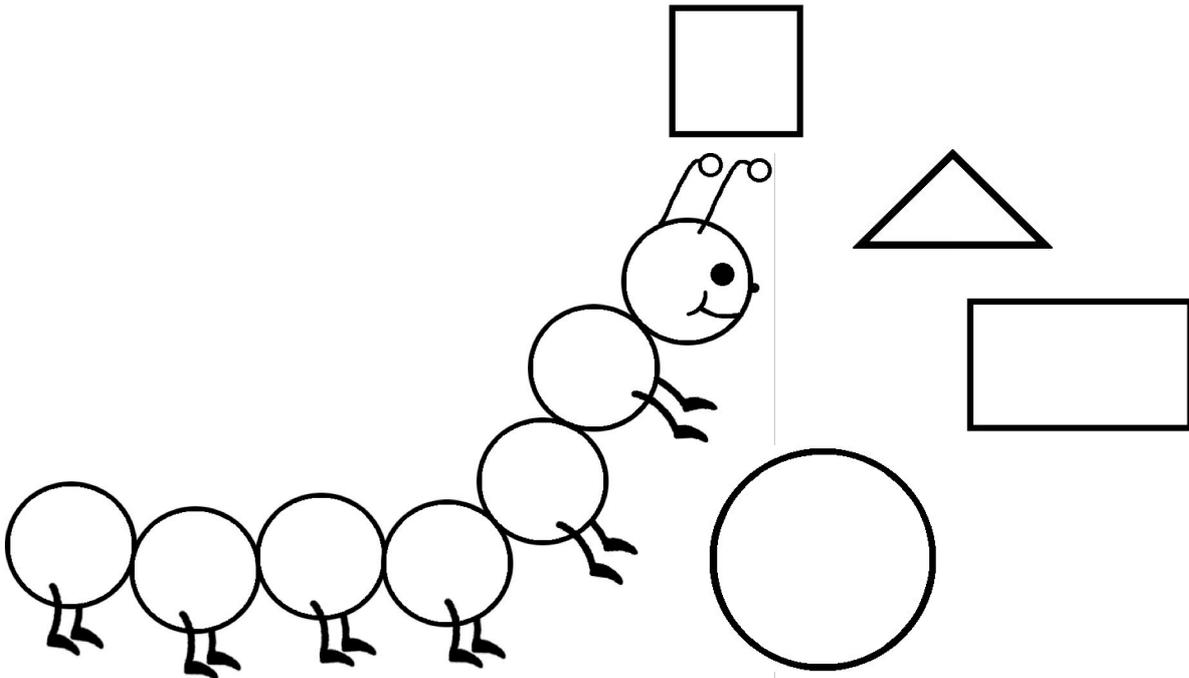
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
61	62	63	64	65	66	67	68	69	70
71	72	73	74	75	76	77	78	79	80
81	82	83	84	85	86	87	88	89	90
91	92	93	94	95	96	97	98	99	100



1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
61	62	63	64	65	66	67	68	69	70
71	72	73	74	75	76	77	78	79	80
81	82	83	84	85	86	87	88	89	90
91	92	93	94	95	96	97	98	99	100



Was ich schon weiß!
Farben, Formen, Folgen



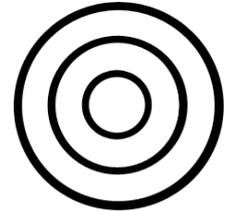
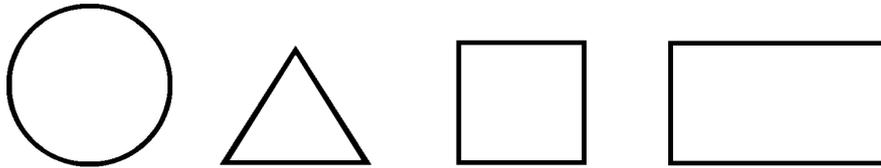
Name: _____

Alter: _____

Datum: _____

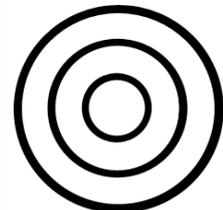
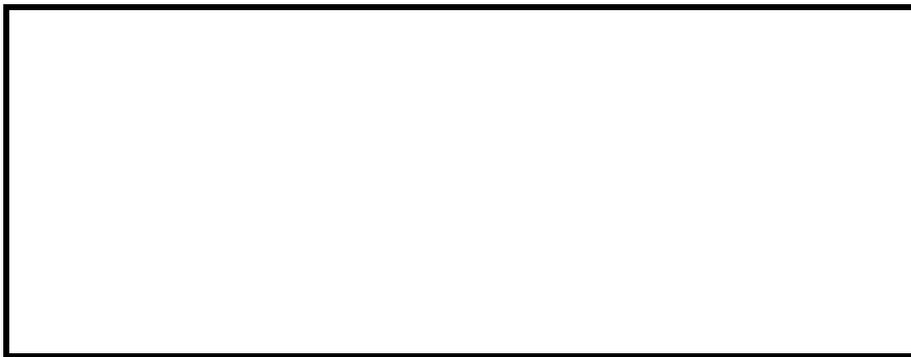
1a) Formen erkennen und benennen

Sprechtext: Schau dir diese Formen an. Welche kennst du davon schon? Wie heißen sie?
(auf dem Tisch liegen Dreiecke, Quadrate, Rechtecke und Kreise)



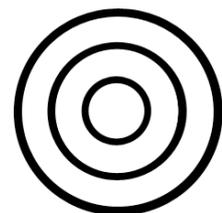
1b) Formen malen

Sprechtext: Male ein Dreieck (Quadrat (Viereck), Rechteck, Kreis)!

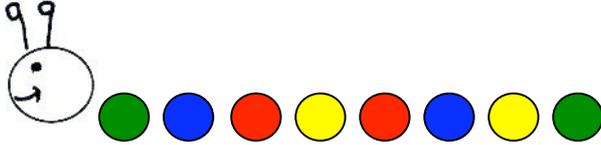


1c) Formen im Klassenzimmer

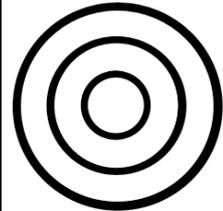
Sprechtext: Wo findest du diese Formen im Klassenraum?
(Tipp: Welche Form hat denn der Tisch (Tafel, Schwamm), die Uhr?)



**2a) Welche Farben hat die Raupe
(haben die Perlen)?**

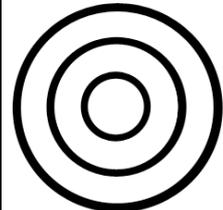


Sprechtext: (Holzperlenkette (rot, blau, grün, gelb) / bunte runde Plättchen (Raupe) liegt vor).
Welche Farben hat die Raupe (die Perlen /die Plättchen)? Welche Farbe ist das?

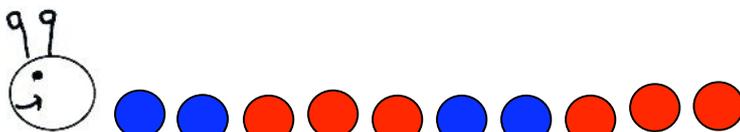


2b) Farben im Klassenraum suchen

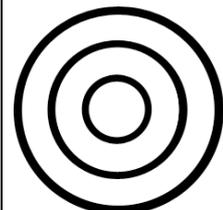
Sprechtext: Suche dir eine Farbe aus. Suche Sachen im Klassenraum mit dieser Farbe.



2c) Raupenmuster fortführen (legen)

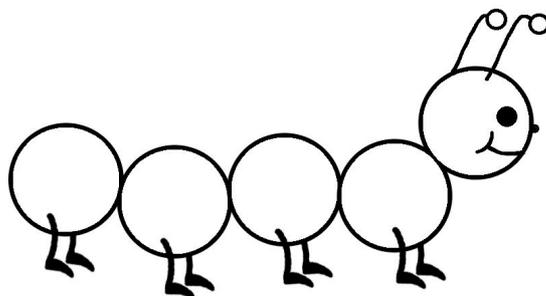
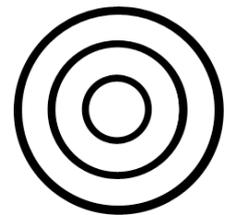


Sprechtext: Die Raupe hat einen schönen bunten Körper (brrrbrrr). Ist dir etwas an den Farben aufgefallen?
(Tipp: Schau mal, die Farben haben ein schönes Muster! Wie könnte das Muster wohl weiter gehen (brrr)? Warum? (weitere Perlen / Plättchen bereitlegen).



3) Folgen fortführen (*malen*)

Sprechtext: Wie könnten diese Musterschlangen wohl weiter gehen? Warum?

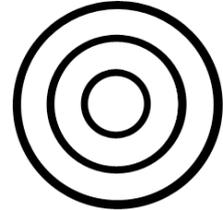


4a) Fehler im Muster erkennen (1)

Sprechttext: In dieser Musterschlange ist ein Fehler.

Mache das Muster richtig!

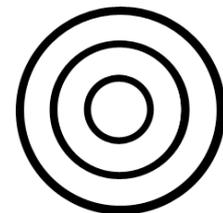
(Das letzte Viereck ist falsch!)



4b) Fehler im Muster erkennen (2)

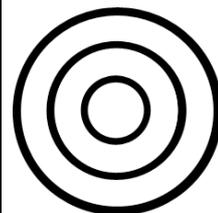
Sprechttext: Und was ist in dieser Musterschlange falsch? Mach das Muster richtig!

(Es fehlt ein roter Kreis vor den letzten beiden blauen Kreisen!)



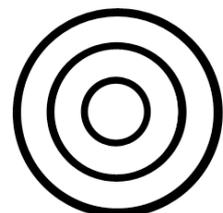
5a) Male ein leichtes Muster.

Sprechttext: Male eine leichte Musterschlange!



5b) Male ein schwieriges Muster.

Sprechttext: Male eine schwierige Musterschlange!



Auswertung der Standortbestimmung

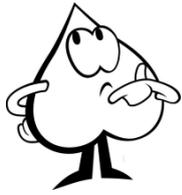
Name:

Datum:

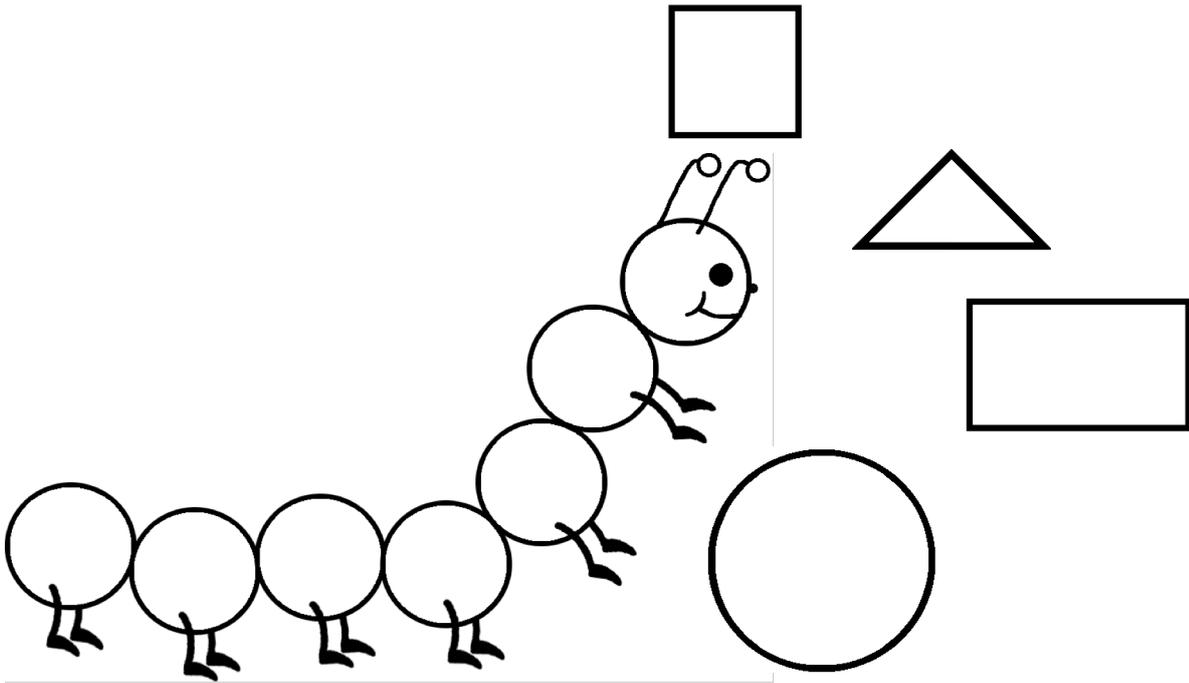
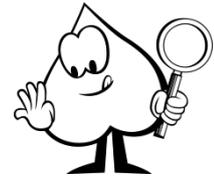
Alter:

Aufgabe	richtig gelöst	teils richtig gelöst	nicht richtig gelöst	nicht bearbeitet	Zeit (schnell, mittel, langsam)
1a: Formen erkennen und benennen					
1b: Formen zeichnen					
1c: Formen im Klassenraum finden					
2a: Farben in der Kette (Raupe) beschreiben					
2b: Farben im Klassenraum suchen					
2c: Muster weiterfädeln					
3a: Muster fortführen					
3b: Muster fortführen					
3c: Muster fortführen					
4a: Fehler im Muster erkennen					
4b: Fehler im Muster erkennen					
5a: Ein leichtes Muster selbst erfinden					
5b: Ein schwieriges Muster selbst erfinden					

Kommentar/ Förderhinweise:



Was ich schon weiß!
Farben, Formen, Folgen

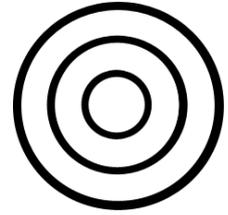
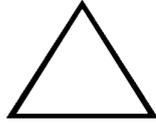
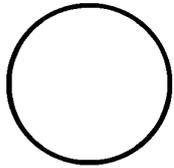


Name: _____

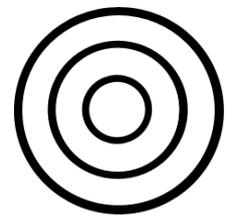
Alter: _____

Datum: _____

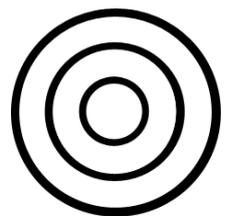
1a) Formen erkennen und benennen



1b) Formen malen

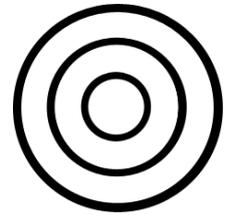


1c) Formen im Klassenzimmer

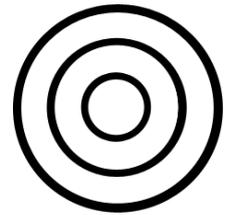




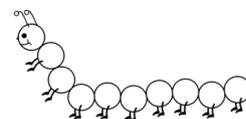
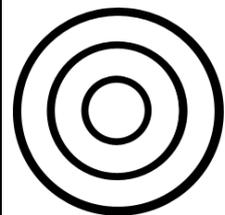
2a) Welche Farben hat die Raupe?



2b) Farben im Klassenraum suchen

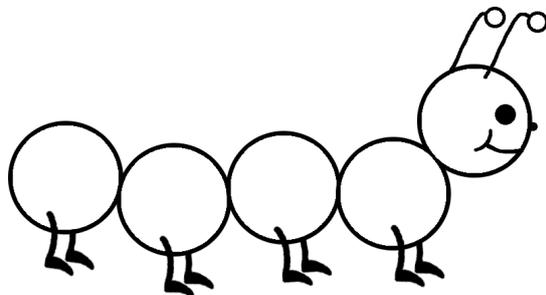
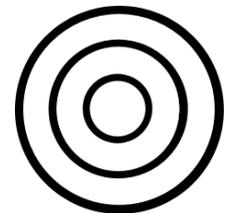


2c) Raupenmuster fortführen (*legen*)



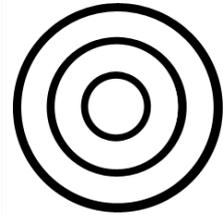


3) Folgen fortführen (*malen*)

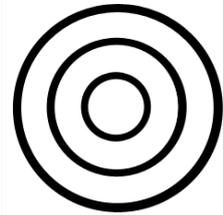




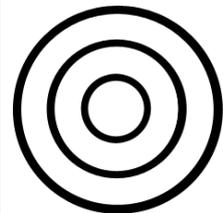
4a) Fehler im Muster erkennen (1)



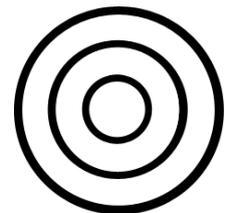
4b) Fehler im Muster erkennen (2)



5a) Male ein leichtes Muster.



5b) Male ein schwieriges Muster.



Name: _____

Entdecker-Päckchen 1

Rechne das Entdeckerpäckchen aus.

Beschreibe: Was fällt dir auf?
*Begründe: Warum ist das so?



$4 + 8 = \underline{\hspace{2cm}}$

$5 + 7 = \underline{\hspace{2cm}}$

$6 + 6 = \underline{\hspace{2cm}}$

$7 + 5 = \underline{\hspace{2cm}}$

Rechne aus. Setze fort.

Beschreibe: Was fällt dir auf?
*Begründe: Warum ist das so?



$1 + 8 = \underline{\hspace{2cm}}$

$3 + 8 = \underline{\hspace{2cm}}$

$5 + 8 = \underline{\hspace{2cm}}$

$7 + 8 = \underline{\hspace{2cm}}$



*Kannst du erklären, warum diese Päckchen **Entdecker-Päckchen** heißen?

Datum: _____



Erfinde ein leichtes und ein schwieriges Entdecker-Päckchen.

	Meine Einschätzung:				Frau _____ Einschätzung:			
	☆	😊	😐	😞	☆	😊	😐	😞
Ich kann ...								
... die Aufgaben richtig ausrechnen.								
... Entdecker-Päckchen passend fortsetzen.								
... aufschreiben, was mir auffällt.								
... * begründen, warum das so ist.								
... * erklären, warum diese Päckchen Entdecker-Päckchen heißen.								
... ein leichtes Entdecker-Päckchen erfinden.								
... ein schwieriges Entdecker-Päckchen erfinden.								

Was ich sonst noch sagen will:

Name: _____

Entdecker-Päckchen 5

Rechne das Entdeckerpäckchen aus.

Beschreibe: Was fällt dir auf?
*Begründe: Warum ist das so?



$4 + 8 = \underline{\hspace{2cm}}$

$5 + 7 = \underline{\hspace{2cm}}$

$6 + 6 = \underline{\hspace{2cm}}$

$7 + 5 = \underline{\hspace{2cm}}$

Rechne aus. Setze fort.

Beschreibe: Was fällt dir auf?
*Begründe: Warum ist das so?



$1 + 8 = \underline{\hspace{2cm}}$

$3 + 8 = \underline{\hspace{2cm}}$

$5 + 8 = \underline{\hspace{2cm}}$

$7 + 8 = \underline{\hspace{2cm}}$



*Kannst du erklären, warum diese Päckchen **Entdecker-Päckchen** heißen?

Datum: _____



Erfinde ein leichtes und ein schwieriges Entdecker-Päckchen.

	Meine Einschätzung:				Frau _____ Einschätzung:			
	☆	😊	😐	😞	☆	😊	😐	😞
Ich kann ...								
... die Aufgaben richtig ausrechnen.								
... Entdecker-Päckchen passend fortsetzen.								
... aufschreiben, was mir auffällt.								
... * begründen, warum das so ist.								
... * erklären, warum diese Päckchen Entdecker-Päckchen heißen.								
... ein leichtes Entdecker-Päckchen erfinden.								
... ein schwieriges Entdecker-Päckchen erfinden.								

Was ich sonst noch sagen will:

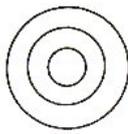
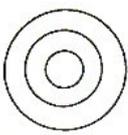
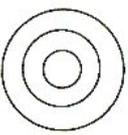
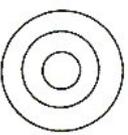
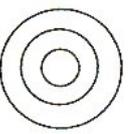


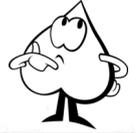
Was wir schon wissen!

Wir erobern den Zahlenraum bis 1000

Lernbericht von: _____

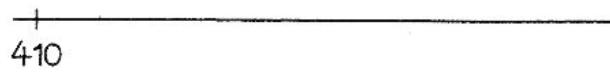
Datum: _____

Aufgaben	Lernbericht												
<p>1 Schreibe die Zahlen in die Stellentafel.</p> <p>a)  * b) </p> <p><table border="1" data-bbox="327 627 502 705"> <tr><td>H</td><td>Z</td><td>E</td></tr> <tr><td> </td><td> </td><td> </td></tr> </table></p> <p><table border="1" data-bbox="774 627 949 705"> <tr><td>H</td><td>Z</td><td>E</td></tr> <tr><td> </td><td> </td><td> </td></tr> </table></p>	H	Z	E				H	Z	E				<p>Das kann ich</p> 
H	Z	E											
H	Z	E											
<p>2 Zeichne die Zahlbilder.</p> <p>a) 233 * b) 407</p>													
<p>3 Zerlege in Hunderter, Zehner und Einer.</p> <p>527 = + + * 170 =</p> <p>317 =</p> <p>492 = 608 =</p> <p>499 =</p>													
<p>4 Ordne die Zahlen ungefähr am Rechenstrich.</p> <p>a) 460, 505, 403, 499, 462 _____</p> <p>* b) 699, 570, 677, 701, 600 _____</p>													
<p>5 Schreibe die Nachbarzahlen auf.</p> <p>....., 500, *, 499,</p> <p>....., 730,</p> <p>....., 301,, 432,</p> <p>....., 912,</p>													

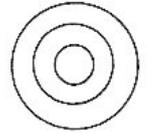


6 Ergänze am Rechenstrich bis 1000.

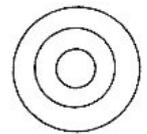
$$410 + \dots = 1000$$



*
 $641 + \dots = 1000$



* 7 Denke dir schwere Aufgaben mit großen Zahlen aus.



 Was ich kann:

 Wobei ich noch Schwierigkeiten habe:

 Was ich noch sagen möchte:

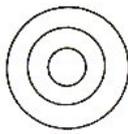
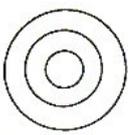
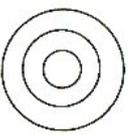
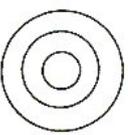
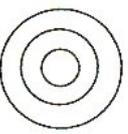


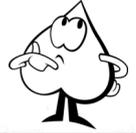
Was wir dazu gelernt haben!

Wir erobern den Zahlenraum bis 1000

Lernbericht von: _____

Datum: _____

Aufgaben	Lernbericht						
<p>1 Schreibe die Zahlen in die Stellentafel.</p> <p>a)  * b) </p> <p><table border="1" data-bbox="327 627 502 705"> <tr><td>H</td><td>Z</td><td>E</td></tr> </table></p> <p><table border="1" data-bbox="774 627 949 705"> <tr><td>H</td><td>Z</td><td>E</td></tr> </table></p>	H	Z	E	H	Z	E	<p>Das kann ich</p> 
H	Z	E					
H	Z	E					
<p>2 Zeichne die Zahlbilder.</p> <p>a) 233 * b) 407</p>							
<p>3 Zerlege in Hunderter, Zehner und Einer.</p> <p>527 = + + * 170 =</p> <p>317 =</p> <p>492 = 608 =</p> <p>499 =</p>							
<p>4 Ordne die Zahlen ungefähr am Rechenstrich.</p> <p>a) 460, 505, 403, 499, 462 _____</p> <p>* b) 699, 570, 677, 701, 600 _____</p>							
<p>5 Schreibe die Nachbarzahlen auf.</p> <p>....., 500, *, 499,</p> <p>....., 730,, 432,</p> <p>....., 301,, 912,</p>							

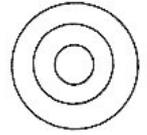


6 Ergänze am Rechenstrich bis 1000.

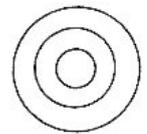
$$410 + \dots = 1000$$



*
 $641 + \dots = 1000$



* 7 Denke dir schwere Aufgaben mit großen Zahlen aus.



 Was ich kann:

 Wobei ich noch Schwierigkeiten habe:

 Was ich noch sagen möchte:

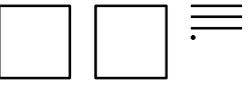
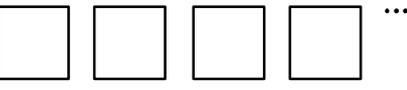
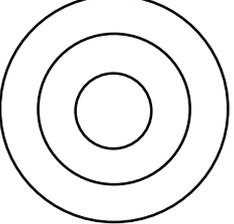
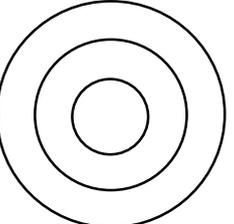


Das wissen wir schon!

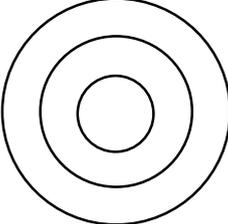
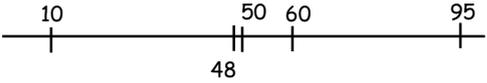
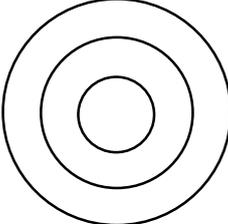
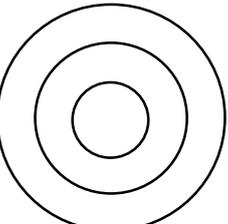
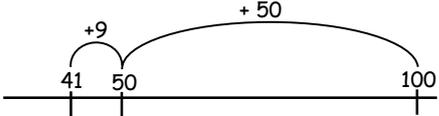
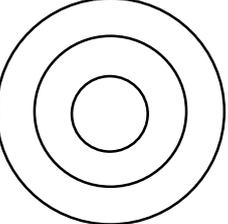
Wir erobern den Zahlenraum bis 1000

Lernbericht von _____

Datum _____

Aufgaben bis 100	Aufgaben bis 1000	Lernbericht - So gut kann ich das:																												
<p>1. Schreibe die Zahlen in die Stellentafel.</p> <p>a)</p>  <table border="1" data-bbox="220 824 451 925"> <tr><td>H</td><td>Z</td><td>E</td></tr> <tr><td></td><td>3</td><td>1</td></tr> </table> <p>b)</p>  <table border="1" data-bbox="220 1216 451 1305"> <tr><td>H</td><td>Z</td><td>E</td></tr> <tr><td></td><td></td><td></td></tr> </table>	H	Z	E		3	1	H	Z	E				<p>1. Schreibe die Zahlen in die Stellentafel.</p> <p>a)</p>  <table border="1" data-bbox="746 824 1034 925"> <tr><td>T</td><td>H</td><td>Z</td><td>E</td></tr> <tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> </table> <p>b)</p>  <table border="1" data-bbox="746 1216 1034 1305"> <tr><td>T</td><td>H</td><td>Z</td><td>E</td></tr> <tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> </table>	T	H	Z	E					T	H	Z	E					
H	Z	E																												
	3	1																												
H	Z	E																												
T	H	Z	E																											
T	H	Z	E																											
<p>2. Zeichne die Zahlbilder.</p> <p>a) 33</p>  <p>b) 71</p>	<p>2. Zeichne die Zahlbilder.</p> <p>a) 233</p> <p>b) 407</p>																													



Aufgaben bis 100	Aufgaben bis 1000	So gut kann ich das:
<p>3. Zerlege in Zehner und Einer.</p> <p>a) $27 = 20 + 7$</p> <p>b) $72 = \dots + \dots$</p> <p>c) $99 = \dots + \dots$</p>	<p>3. Zerlege in Hunderter, Zehner und Einer.</p> <p>a) $527 = \dots + \dots + \dots$</p> <p>b) $492 = \dots + \dots + \dots$</p> <p>c) $608 = \dots + \dots + \dots$</p>	
<p>4. Ordne die Zahlen ungefähr am Rechenstrich.</p> <p>a) 60, 10, 50, 95, 48</p>  <p>b) 5, 70, 88, 25, 100</p> <hr/>	<p>4. Ordne die Zahlen ungefähr am Rechenstrich.</p> <p>a) 460, 505, 403, 499, 462</p> <hr/> <p>b) 699, 570, 677, 701, 600</p> <hr/>	
<p>5. Schreibe die Nachbarzahlen auf.</p> <p>$\dots 49 \quad 50 \quad 51 \dots$</p> <p>$\dots \quad 75 \quad \dots$</p> <p>$\dots \quad 27 \quad \dots$</p> <p>$\dots \quad 99 \quad \dots$</p>	<p>5. Schreibe die Nachbarzahlen auf.</p> <p>$\dots \quad 100 \quad \dots$</p> <p>$\dots \quad 301 \quad \dots$</p> <p>$\dots \quad 432 \quad \dots$</p> <p>$\dots \quad 912 \quad \dots$</p>	
<p>6. Ergänze am Rechenstrich bis 100.</p> <p>a) $41 + 59 = 100$</p>  <p>b) $67 + \dots = 100$</p> <hr/>	<p>6. Ergänze am Rechenstrich bis 1000.</p> <p>a) $410 + \dots = 1000$</p> <hr/> <p>b) $641 + \dots = 1000$</p> <hr/>	



7. Denke dir selbst schwierige Aufgaben mit großen Zahlen aus.



Das kann ich:

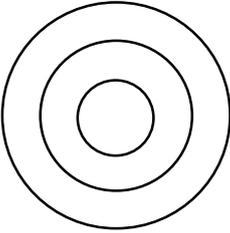
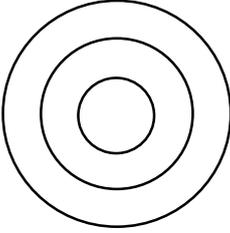
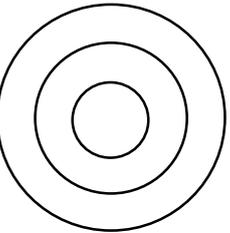
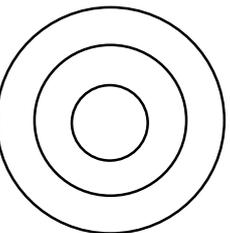


Dabei habe ich Schwierigkeiten:



Das möchte ich noch sagen:



Aufgaben bis 100	Aufgaben bis 1000	So gut kann ich das:
<p>3. Zerlege in Zehner und Einer.</p> <p>a) $27 = \dots + \dots$</p> <p>b) $72 = \dots + \dots$</p> <p>c) $99 = \dots + \dots$</p>	<p>3. Zerlege in Hunderter, Zehner und Einer.</p> <p>a) $527 = \dots + \dots + \dots$</p> <p>b) $492 = \dots + \dots + \dots$</p> <p>c) $608 = \dots + \dots + \dots$</p>	
<p>4. Ordne die Zahlen ungefähr am Rechenstrich.</p> <p>a) 60, 10, 50, 95, 48</p> <p>_____</p> <p>b) 5, 70, 88, 25, 100</p> <p>_____</p>	<p>4. Ordne die Zahlen ungefähr am Rechenstrich.</p> <p>a) 460, 505, 403, 499, 462</p> <p>_____</p> <p>b) 699, 570, 677, 701, 600</p> <p>_____</p>	
<p>5. Schreibe die Nachbarzahlen auf.</p> <p>..... 50</p> <p>..... 75</p> <p>..... 27</p> <p>..... 99</p>	<p>5. Schreibe die Nachbarzahlen auf.</p> <p>..... 100</p> <p>..... 301</p> <p>..... 432</p> <p>..... 912</p>	
<p>6. Ergänze am Rechenstrich bis 100.</p> <p>a) $41 + \dots = 100$</p> <p>_____</p> <p>b) $67 + \dots = 100$</p> <p>_____</p>	<p>6. Ergänze am Rechenstrich bis 1000.</p> <p>a) $410 + \dots = 1000$</p> <p>_____</p> <p>b) $641 + \dots = 1000$</p> <p>_____</p>	



7. Denke dir schwierige Aufgaben mit großen Zahlen aus.

Δ
Δ
Δ

Das kann ich:

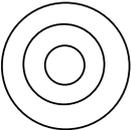
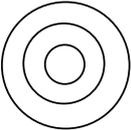
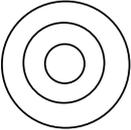
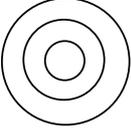
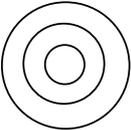
Dabei habe ich noch Schwierigkeiten:

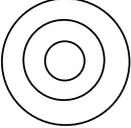
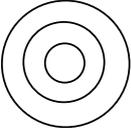
Das möchte ich noch sagen:

Wir erobern den Zahlenraum bis _____
Was wir schon wissen!

Name: _____

Datum: _____

Aufgaben	Lernbericht
1	Das kann ich 
2	
3	
4	
5	

6	
7	

 Was ich kann:

 Wobei ich noch Schwierigkeiten habe:

 Was ich noch sagen möchte:

Eroberer-Pass

für den Zahlenraum bis _____



_____ hat am _____ den
Eroberer-Pass
für den Zahlenraum bis _____
erworben.



Hierzu wurden folgende Prüfungen abgenommen

Prüfungsaufgabe	Datum	Kommentar
_____ beherrscht die ersten __ Übungen zum Blitzrechnen im __. Schuljahr		

Unterschrift

Stempel

Name:

Datum:

Was wir schon wissen!



Rechne möglichst schlau!

Schreibe deine Rechenwege so auf, dass andere Kinder sie verstehen können!

Immer zwei Aufgaben gehören zusammen.

$13 + 36$	$* 613 + 236$ ** Welchen Namen gibst du deinem Rechenweg?
$27 + 99$	$* 427 + 399$ ** Welchen Namen gibst du deinem Rechenweg?
$25 + 26$	$* 325 + 326$ ** Welchen Namen gibst du deinem Rechenweg?

* Denke dir selbst zwei ähnliche Plus-Aufgaben aus!

$+$	$* +$ ** Welchen Namen gibst du deinem Rechenweg?
-----	---

Name:

Datum:

Was wir dazu gelernt haben!



Rechne möglichst schlau!

Schreibe deine Rechenwege so auf, dass andere Kinder sie verstehen können!

$$13 + 36$$

$$* 613 + 236$$



* Erkläre deinen Rechenweg! Warum hast du so gerechnet?
Welchen Namen gibst du deinem Rechenweg?

$$27 + 99$$

$$* 427 + 399$$



* Erkläre deinen Rechenweg! Warum hast du so gerechnet?
Welchen Namen gibst du deinem Rechenweg?

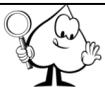
$25 + 26$

$* 325 + 326$



* Erkläre deinen Rechenweg! Warum hast du so gerechnet?
Welchen Namen gibst du deinem Rechenweg?

* Denke dir selbst zwei ähnliche Plus-Aufgaben aus!

 $+$ $*$ $+$ 

* Erkläre deinen Rechenweg! Warum hast du so gerechnet?
Welchen Namen gibst du deinem Rechenweg?

Name:

Datum:

Was wir schon wissen!



Rechne möglichst schlau!

Schreibe deine Rechenwege so auf, dass andere Kinder sie verstehen können!

Immer zwei Aufgaben gehören zusammen.

$78 - 23$	$* 578 - 123$ ** Welchen Namen gibst du deinem Rechenweg?
$81 - 79$	$* 681 - 679$ ** Welchen Namen gibst du deinem Rechenweg?
$134 - 99$	$* 434 - 299$ ** Welchen Namen gibst du deinem Rechenweg?

* Denke dir selbst zwei ähnliche Minus-Aufgaben aus!

$-$	$* -$ ** Welchen Namen gibst du deinem Rechenweg?
-----	---

Name:

Datum:

Was wir dazu gelernt haben!



Rechne möglichst schlau!

Schreibe deine Rechenwege so auf, dass andere Kinder sie verstehen können!

$$78 - 23$$

$$* 578 - 123$$



* Erkläre deinen Rechenweg! Warum hast du so gerechnet?
Welchen Namen gibst du deinem Rechenweg?

$$81 - 79$$

$$* 681 - 679$$



* Erkläre deinen Rechenweg! Warum hast du so gerechnet?
Welchen Namen gibst du deinem Rechenweg?

$134 - 99$

$* 434 - 299$



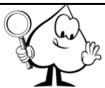
* Erkläre deinen Rechenweg! Warum hast du so gerechnet?
Welchen Namen gibst du deinem Rechenweg?

* Denke dir selbst zwei ähnliche Minus-Aufgaben aus!

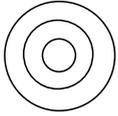
-

*

-



* Erkläre deinen Rechenweg! Warum hast du so gerechnet?
Welchen Namen gibst du deinem Rechenweg?

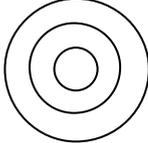
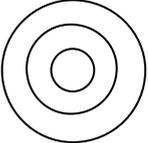
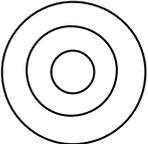
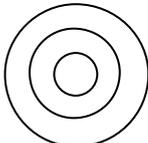


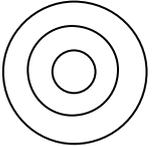
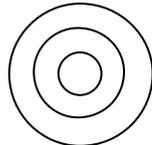
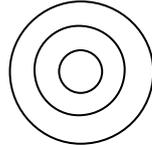
Standortbestimmung Sachaufgaben

Das weiß ich schon!

Name: _____

Datum: 02.06.2016

Aufgaben	Selbsteinschätzung
<p>1. Mit welcher Frage kannst du die Aufgabe rechnen? Kreuze an.</p> <p>Tom möchte einen Schokoriegel für 30 Cent kaufen. Er hat 20 Cent in der Tasche.</p> <ul style="list-style-type: none"><input type="radio"/> Wie teuer ist ein Schokoriegel?<input type="radio"/> Wie viel Cent hat Tom in der Tasche?<input type="radio"/> Wie viel Cent braucht er noch, damit er den Riegel kaufen kann?	<p>So gut kann ich das:</p> 
<p>2. Schreibe (mindestens) eine Frage auf, mit der du rechnen kannst.</p> <p>Ida liest ein Buch. Montag, Dienstag und Mittwoch liest sie jeweils 8 Seiten. Am Donnerstag liest sie 15 Seiten. Freitag, Samstag und Sonntag liest sie jeweils 10 Seiten.</p>	
<p>3. a) Löse die Aufgabe</p> <p>Mio geht in dieser Woche 3-mal in den Park. Jedes Mal bringt er 4 Steine mit. Die braucht er für sein Beet. 10 Steine hat er schon zu Hause.</p> <p>Wie viele Steine hat Mio jetzt zu Hause?</p>	
<p>3. b) Wie hast du die Aufgabe gelöst? Hast du einen Trick? Erkläre.</p>	

<p>4. Löse die Aufgabe. Schreibe auch eine Antwort.</p> <p>In einem Bus sitzen 22 Leute. An der ersten Haltestelle steigen 3 Leute aus und 2 Leute ein. An der nächsten Haltestelle steigen 3 Leute aus und 5 Leute steigen ein. Als der Busfahrer bremsen muss, fallen 2 Leute von den Sitzplätzen.</p> <p>Wie alt ist der Busfahrer?</p>	<p>So gut kann ich das:</p> 
<p>5. Schreibe eine eigene Sachaufgabe zu dieser Aufgabe: 3 7</p>	
<p>6 Welche Informationen sind wichtig, um die Aufgabe lösen zu können? Unterstreiche.</p> <p>Mama, Papa und Lotte laufen 3 Tage durch den Wald. Sie machen einen Wanderausflug und entdecken dabei über 40 Tiere!</p> <p>Um den Weg zu markieren, malen sie Pfeile auf Bäume. Sie habe 30 Stück Kreide mitgenommen. Am ersten Tag verbrauchen sie 12 Stück Kreide. Nachts schlafen sie bequem auf Moos. Am zweiten Tag benutzen sie 15 Stück Kreide. Lotta sieht auch 2 Rehe. Am letzten Tag brauchen sie nur 2 Stück Kreide.</p> <p>Wie viel Stück Kreide bleiben übrig?</p>	

Das kann ich:

Hier habe ich noch Schwierigkeiten:

Das möchte ich noch sagen (über Sachrechnen, über mich, über Mathe, ...):